

**DAS BAUGEWERBE
IN DER BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND**

Zahlen für die Bauwirtschaft

Jahrgang 1955

Nr. 11 November



Herausgeber: Statistisches Bundesamt • Wiesbaden

Verlag: W. Kohlhammer GmbH. • Stuttgart – Köln

DAS BAUGEWERBE IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Zahlen für die Bauwirtschaft

Jahrgang 1955

Nr. 11 November



Herausgeber: Statistisches Bundesamt • Wiesbaden

Verlag: W. Kohlhammer GmbH. • Stuttgart – Köln

Inhaltsübersicht

Allgemeine Hinweise	Seite 3
Graphische Darstellungen der monatlichen Entwicklung im Bauhauptgewerbe	
1. In allen Betriebsgrößenklassen	
a) Beschäftigte, Umsatz, Löhne und Gehälter	4
b) Geleistete Arbeitsstunden nach Arten der Bauten und Indexzahlen der Bauproduktion	5
2. Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten	
Beschäftigte nach Ländern	6
Zahlenübersichten	7
<u>Regelmässig erscheinende Tabellen</u>	
I. Monatliche Bauberichterstattung	
1. Das Bauhauptgewerbe in allen Betriebsgrößenklassen - jeweils Beschäftigung, Löhne, Gehälter, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden	
a) Grundzahlen	7
b) Messziffern	8
c) Veränderung gegen den jeweiligen Vormonat in vH	9
2. Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten im Bundesgebiet und West-Berlin	
a) Betriebe, Beschäftigung, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz	10
b) Veränderung gegen den jeweiligen Vormonat in vH	10
II. Monatliche und vierteljährliche Ergebnisse der übrigen Bauwirtschaft	
Steine- und Erdenindustrie	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden und Umsatz der Industriegruppe	11
2. Beschäftigte nach hauptbeteiligten Industrieuntergruppen	11
Arbeitsmarkt	
1. Beschäftigung	12
2. Arbeitslose, Stellenbesetzung und Offene Stellen	12
3. Notstandsarbeiter	13
Arbeitszeit und -verdienst	13
Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues	14
Baufertigstellungen von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	14
Produktion ausgewählter Erzeugnisse	
1. Baumaschinen	15
2. Baustoffproduktion und -versorgung	15
3. Holzbauten und Bauelemente	15
4. Stahlbau	15
Zement	16
Umsatzentwicklung im Grosshandel	16
Güterverkehr von Bahn und Schifffahrt ausgewählter Gütergruppen	16
Erzeuger- und Grosshandelspreise ausgewählter Waren	17
Indices der Baustatistik	
1. Index der Wochenarbeitszeit, Bruttowochen- und Stundenverdienst	17
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Produkte	17
3. Index der industriellen Produktion - gesamte Industrie, Bauproduktion, Industrie der Steine u. Erden	18
4. Preisindex für den Wohnungsbau	
a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen	18
b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbaurbeiten	18
5. Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft	19
Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	19
2. Entwicklung der Bausparkassen	19
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	20
4. Kursdurchschnitt der Aktien an den Börsen	20
5. Konkurse und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft	21
Umfang und Dauer der Streiks	
1. Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe	21
2. Gewerbegruppe Steine und Erden	21
III. Allgemeiner monatlicher Witterungsbericht	24
<u>Sondertabellen</u>	
Förderung von Heimen und Einrichtungen der Wohlfahrtspflege vom 1.9.1952 bis zum 31.3.1955	21
Sägewerke und Holzbearbeitung 1954 sowie 1., 2. u. 3. Vierteljahr 1955	
1. Beschäftigung, Umsatz, Energieverbrauch	22
2. Produktion	22
Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter sächsl. Betriebsmittel (Baustoffe) der Landwirtschaft	22
Anträge auf Individual-Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau bei dem Bundesausgleichsamt - Stand 30.9.1955	23
Sammel-Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau - Stand 30.9.1955	23
Mit Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau geförderte Wohnungen - Stand 30.9.1955	23
Die vergleichbaren Bilanzen 1953 und 1954 der Aktiengesellschaften des Bundesgebietes einiger ausgewählter Gewerbegruppen	24

Ein umfassendes Verzeichnis der bisher in der Reihe IV A 3 bzw. "Das Baugewerbe in der Bundesrepublik Deutschland" - Zahlen für die Bauwirtschaft - wiedergegebenen Sondertabellen enthält der Bericht Nr. 4, Jahrgang 1955, auf den Seiten 4 und 5.

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
Erschienen Mitte Januar 1956

Allgemeine Hinweise

Gebietsstand - soweit nicht anders vermerkt - Bundesgebiet

Zu den Seiten 7 - 10

In der Bauberichterstattung sind Betriebe nachstehend aufgeführter Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nicht-landwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung - Ausgabe 1950 -) als Bauhauptgewerbe zusammengefasst:

Gruppe 51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau

- Zweig 510 Betriebe mit Kombination innerhalb der Gruppe
" 513 Hoch- und Ingenieurbau
" 514 Tief- und Ingenieurbau
" 515 Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau
" 516 Isolierbau
" 518 Abbruchbetriebe
" 519 Betriebe mit Kombination ausserhalb der Gruppe

Gruppe 55 Zimmerei und Dachdeckerei

- Zweig 550 örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe
" 551 Zimmerei und Ingenieurholzbau
" 555 Dachdeckerei
" 559 Betriebe mit Kombination ausserhalb der Gruppe
und
Zweig 573 Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe (ab Oktober 1952)

Die erfassten Merkmale werden wie folgt definiert:

- Beschäftigte** = alle im Betrieb laut Arbeitsvertrag - oder Dienstverhältnis Tätigen einschliesslich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger.
Löhne, Gehälter = Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschliesslich aller Lohn- und Gehaltszuschläge (z.B. Gratifikationen, Urlaubvergütungen), jedoch ohne freiwillige soziale Aufwendungen und ohne Vergütungen, die als Spesersatz anzusehen sind. Die Löhne schliessen auch die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister ein.
Umsatz = nur steuerbarer baugewerblicher Umsatz für Inlandsleistungen zuzüglich des Umsatzes für Bauleistungen in deutschen Freihäfen, in der sowjetischen Besatzungszone, in Ost- und West-Berlin, sowie der Umsatz mit den Besatzungsmächten.
Geleistete Arbeitsstunden = alle von den Beschäftigten (einschl. an Baustellen tätigen Inhabern, Aufsichtspersonal und gewerblichen Lehrlingen) tatsächlich aufgewendeten Arbeitsstunden. Dagegen wurden in der Industrie (s.S.11) geleistete Arbeiterstunden (nur von Arbeitern und gewerblichen Lehrlingen) erhoben.

Angaben über den Beschäftigtenstand und die Betriebszahl beziehen sich auf den letzten Arbeitstag des Berichtsmonats, die übrigen Angaben auf den ganzen Berichtsmonat.

Zu den Seiten 7 - 9

Das Berechnungsverfahren und die Ergebnisse für 1950 - 1954 sind in dem Sonderheft zu dieser Reihe

" Die Berechnung von durchlaufenden Reihen in der Bauberichterstattung und ihre Ergebnisse 1950 - 1954 "

Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart/Köln enthalten. Das Heft ist zum Preise von DM 1.- zuzüglich Porto lieferbar.

Zu Seite 10

Mit dem Berichtsmonat Oktober erfolgt alljährlich eine Bereinigung und Umstellung des Berichtskreises auf Grund der im Juli des entsprechenden Jahres durchgeführten Totalerhebung, durch

- a) Neuaufnahme von Betrieben in die Berichterstattung, die seit der letzten Berichtskreisbereinigung die 20-Beschäftigtengrenze nach oben überschritten haben,
- b) Herausnahme von Betrieben, die seit der gleichen Zeit unter die 20-Beschäftigtengrenze abgesunken sind.

Neugründungen, Konkurse, Fusionen usw., die innerhalb des Berichtsjahres bekannt werden, werden jeweils sofort berücksichtigt.

Die Ergebnisse des Monatsberichtes für das Baugewerbe beziehen sich auf die Betriebe des Bauhauptgewerbes im Bundesgebiet mit 20 und mehr Beschäftigten im vorangegangenen Juli. Die Ergebnisse sind jeweils nur innerhalb des gleichen Berichtskreises (Oktober bis Oktober) voll vergleichbar.

Von insgesamt 63 600 Betrieben des Bauhauptgewerbes lt. Totalerhebung Juli 1954 werden in der monatlichen Berichterstattung rund 13 800 Betriebe mit einem Anteil von rund

76 vH der Beschäftigten

77 vH der geleisteten Arbeitsstunden und

81 vH des Umsatzes aller Betriebe des Bauhauptgewerbes in die Berichterstattung einbezogen.

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Für die Jahre 1950-1954 wurde entsprechendes Material in den Stat.Berichten IV/3/1-70
"Zahlen aus der Bauwirtschaft" veröffentlicht. Einzelne Berichte können auf Anforderung geliefert werden.

Zuschriften zum Inhalt dieses Heftes sind zu richten

an: Statistisches Bundesamt - IV A 3 - Gustav-Stresemann-Ring 11, Postfach 828

Zeichenerklärung

- | | |
|-----------------------------------|---|
| JE = Jahresende | - an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden |
| JD = Jahres- | 0 an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte |
| VjD = Vierteljahres- durchschnitt | der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann. |
| MD = Monats- | |
| p = vorläufige Zahl | . an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden |
| r = berichtigte Zahl | ... an Stelle einer Zahl = Angaben fallen später an |

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fussnoten nähere Auskunft.

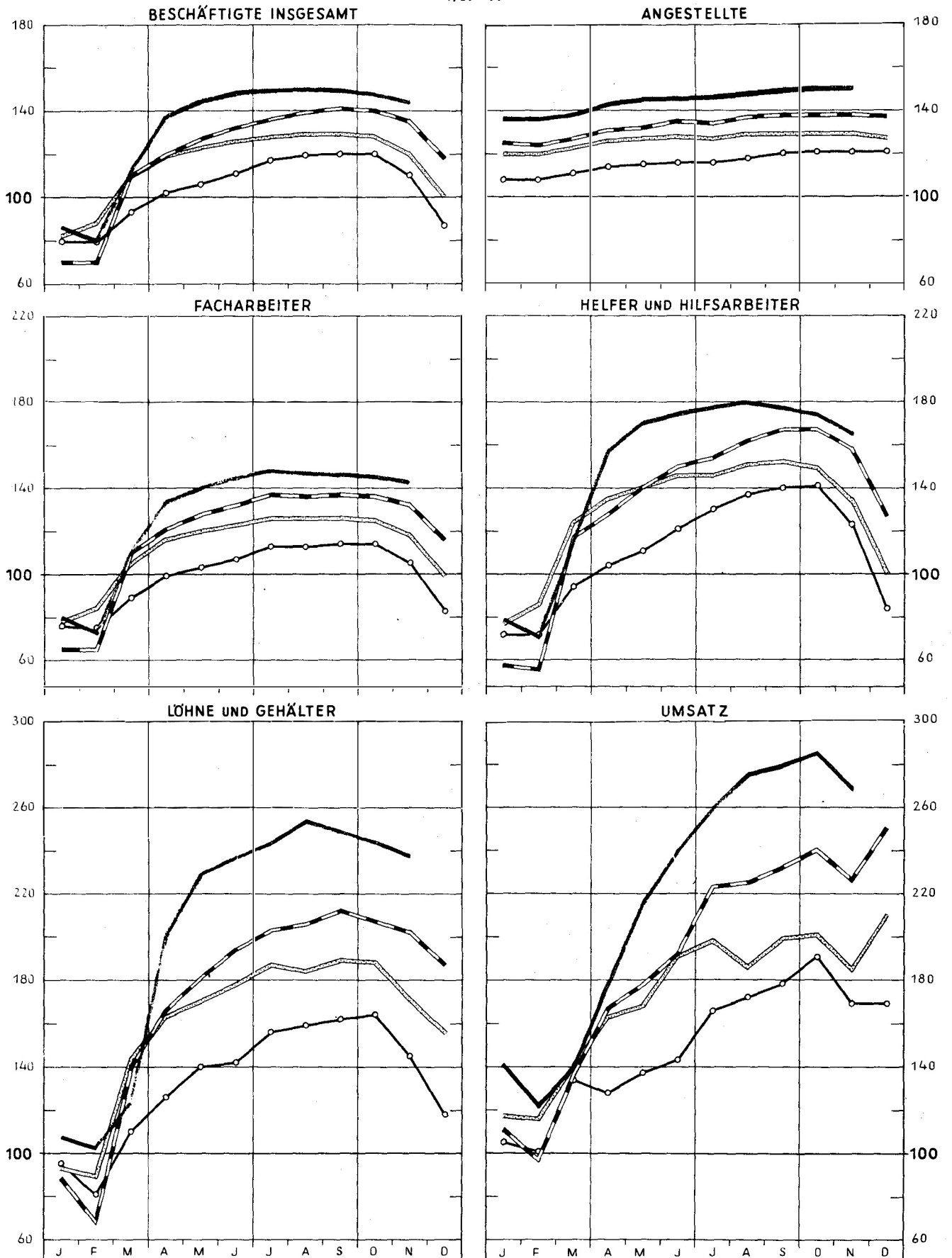
MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

Alle Betriebsgrößenklassen

○ 1952 ▬ 1953 ▬ 1954 ▬ 1955

a) BESCHÄFTIGTE, LÖHNE UND GEHÄLTER, UMSATZ

1950=100



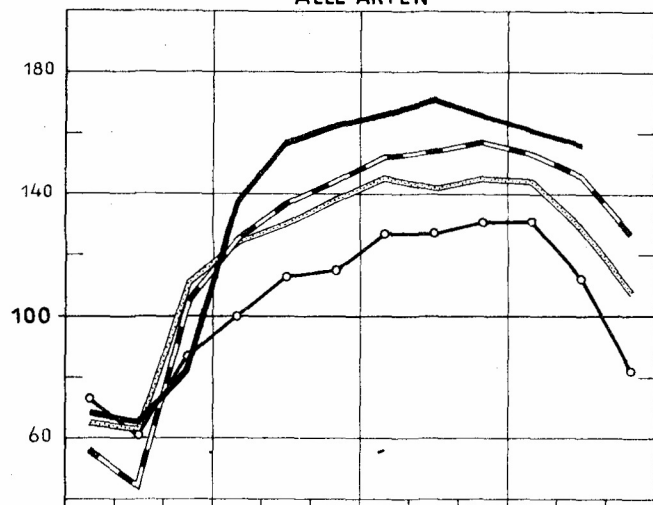
NOCH: MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

Alle Betriebsgrößenklassen

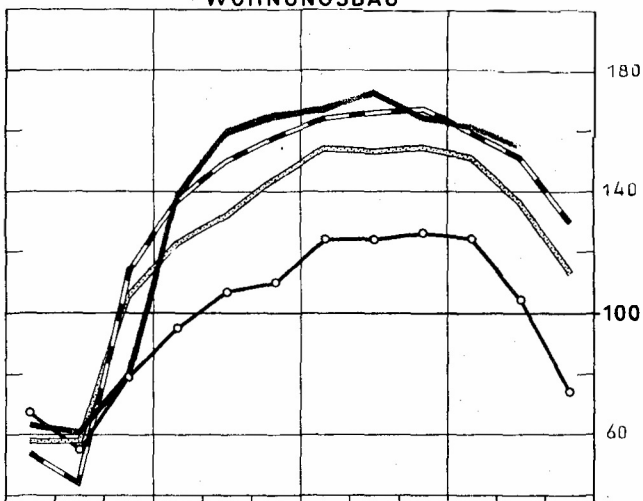
○—○ 1952 — 1953 — 1954 — 1955

b) GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH ART DER BAUTEN, 1950=100
INDEXZIFFER DER BAUPRODUKTION, 1936=100, arbeitstäglich

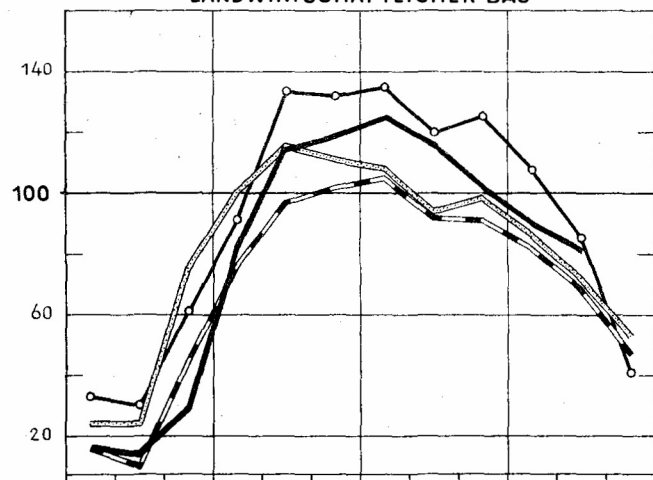
ALLE ARTEN



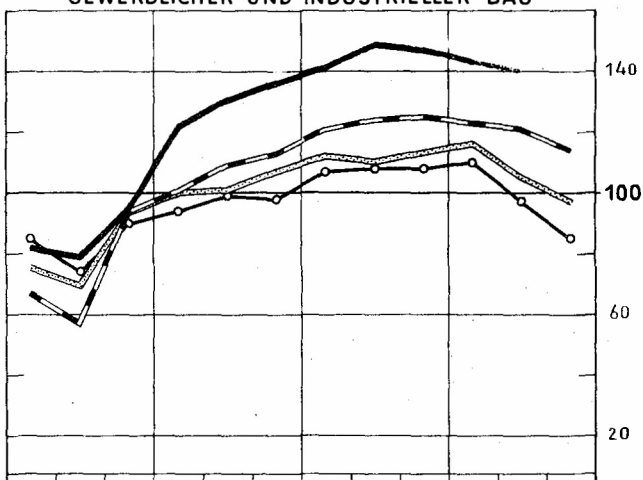
WOHNUNGSBAU



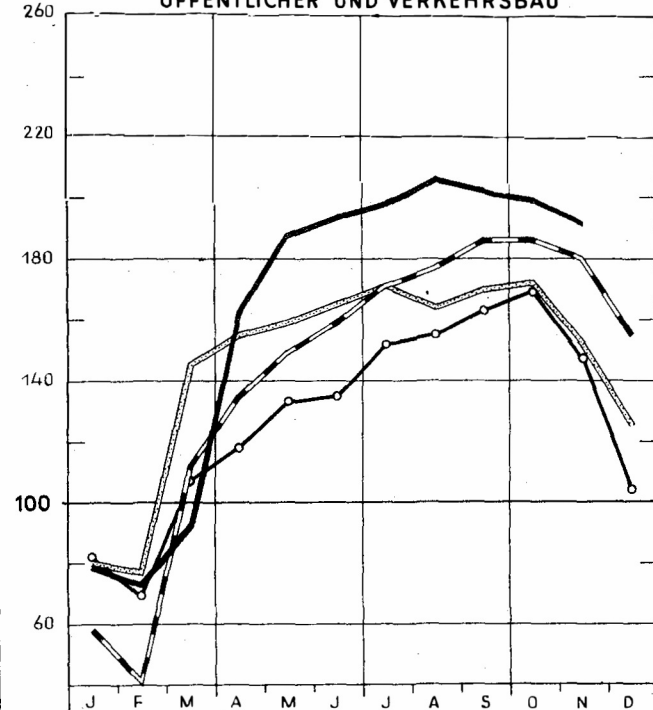
LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU



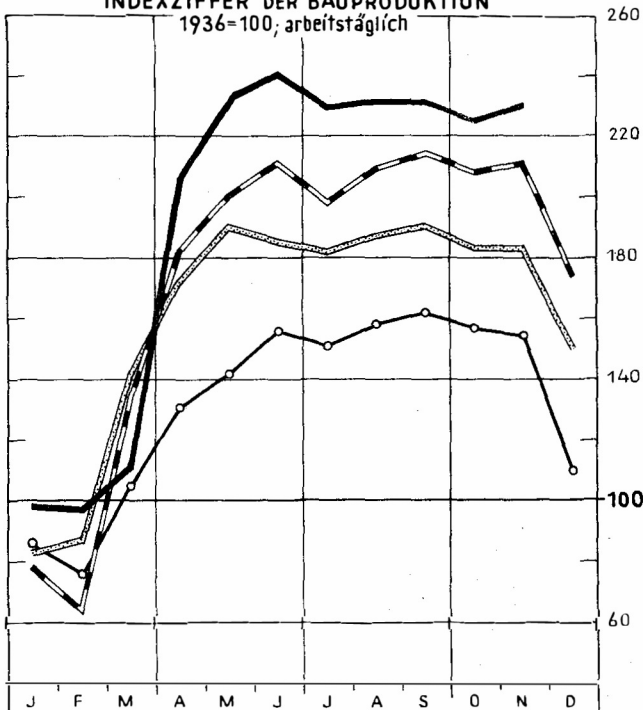
GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU



ÖFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU



INDEXZIFFER DER BAUPRODUKTION
1936=100; arbeitstäglich



MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

Oktober = 100

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

1953/54

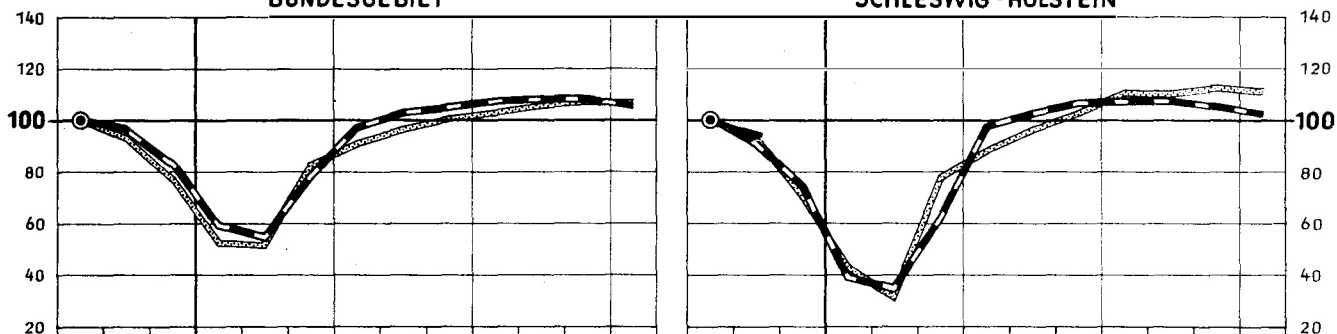
1954/55

1955/56

BESCHÄFTIGTE NACH LÄNDERN

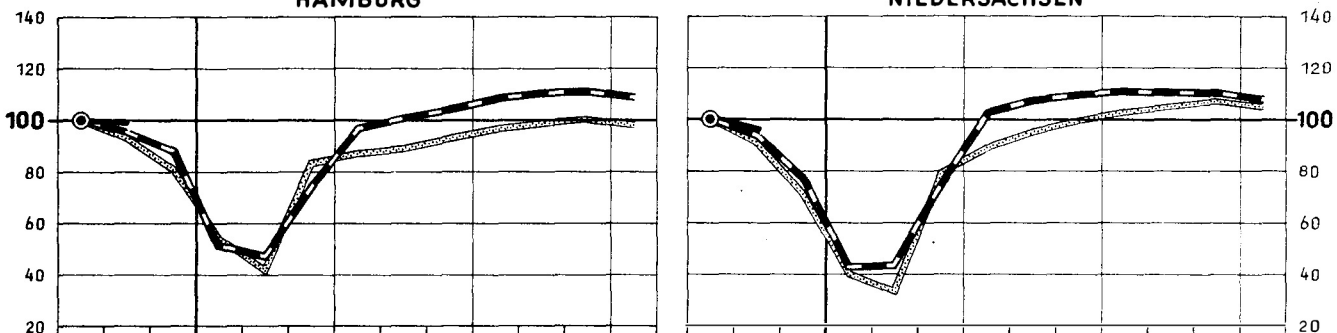
BUNDESGEBIET

SCHLESWIG-HOLSTEIN



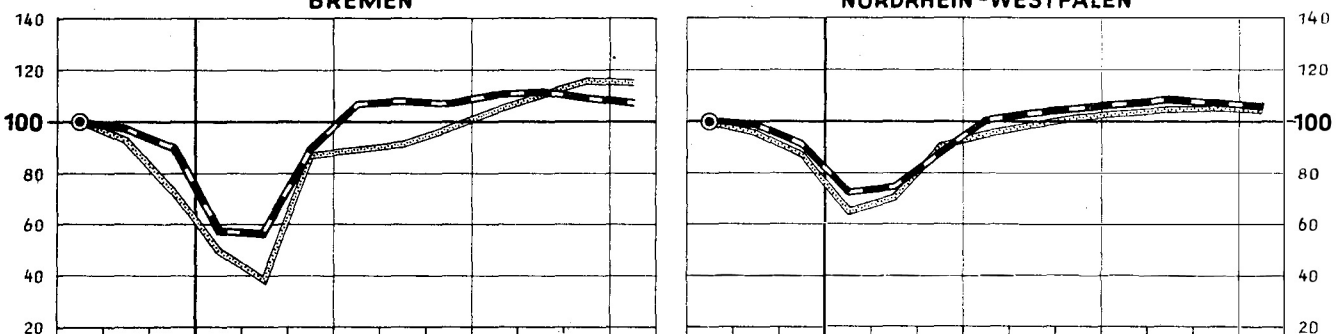
HAMBURG

NIEDERSACHSEN



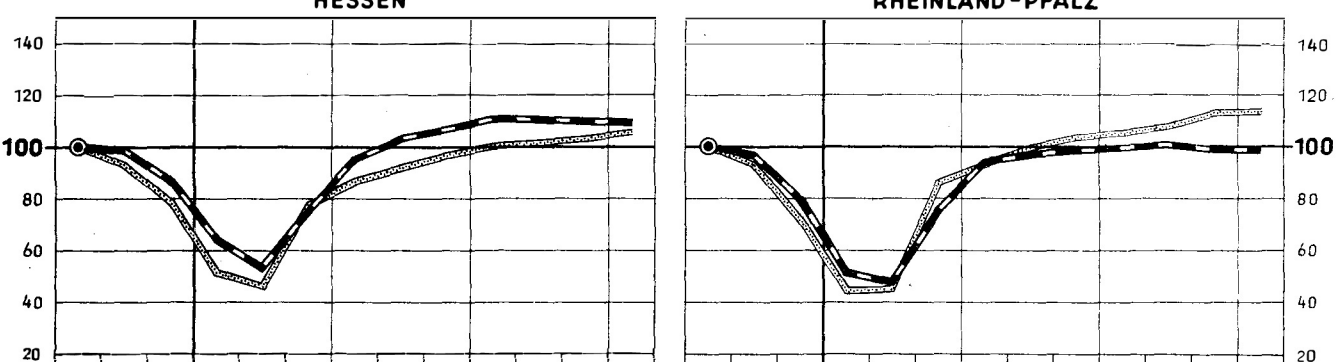
BREMEN

NORDRHEIN-WESTFALEN



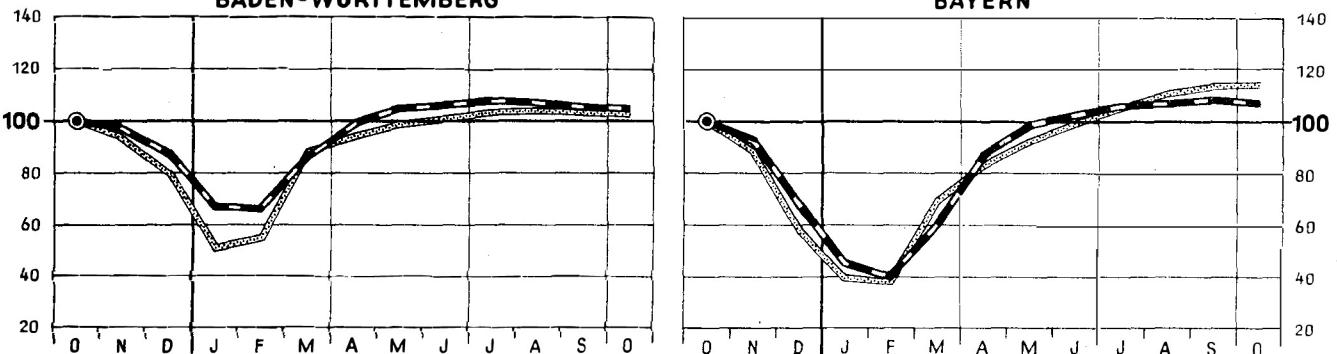
HESSEN

RHEINLAND-PFALZ



BADEN-WÜRTTEMBERG

BAYERN



Beschäftigte, Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe¹⁾

- Alle Betriebsgrößenklassen -

Grundzahlen

Zeit		Beschäftigte							Löhne	Gehälter
		insgesamt	tätige Inhaber (auch selbstän- dige Handwer- ker)	kaufm.u.techn. Angestellte einschl. Lehr- linge	übrige Beschäftigte					
					insgesamt	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
		Anzahl							1000 DM	
1950	JD	912 798	78 830	40 411	793 557	400 514	299 186	93 857	191 439	14 390
1951	JD	922 312	78 740	43 435	800 137	397 840	305 713	96 584	225 717	17 258
1952	JD	944 954	75 126	46 814	823 014	397 396	331 227	94 391	254 023	19 989
1953	JD	1 051 332	72 318	50 926	928 088	448 885	383 782	95 421	304 986	22 781
1954	JD	1 094 780	70 661	53 771	970 348	472 640	394 506	103 202	327 612	24 874
1954	Januar	643 434	71 138	50 660	521 636	260 939	171 846	88 851	159 122	22 756
	Februar	634 798	70 619	50 277	513 902	260 411	165 132	88 359	116 235	22 530
	März	1 006 324	70 575	51 368	884 381	440 795	348 771	94 815	265 927	23 163
	April	1 099 446	70 550	53 014	975 882	486 437	383 820	105 625	318 016	23 739
	Mai	1 161 042	70 574	53 531	1 036 937	511 345	418 662	106 930	349 076	23 841
	Juni	1 208 415	70 539	54 359	1 083 517	527 625	448 403	107 489	374 489	24 771
	Juli	1 244 132	71 005	54 150	1 118 977	548 396	462 174	108 407	392 527	25 475
	August	1 269 148	70 967	55 297	1 142 884	545 231	485 814	111 839	398 919	25 857
	September	1 284 524	70 771	55 765	1 157 988	549 350	499 203	109 435	410 276	26 008
	Oktober	1 278 327	70 536	55 723	1 152 068	546 417	498 651	107 000	400 839	25 791
	November	1 233 600	70 475	55 602	1 107 523	528 921	472 848	105 754	389 999	26 188
	Dezember	1 074 170	70 189	55 502	948 479	465 810	378 742	103 927	355 920	28 363
1955	Januar	782 433	70 233	55 048	657 152	320 981	236 356	99 815	194 323	26 248
	Februar	725 709	70 048	54 972	600 689	292 555	210 076	98 058	184 321	25 976
	März	1 020 172	70 215	55 815	894 142	444 491	347 578	102 073	226 576	26 324
	April	1 249 516	69 876	57 806	1 121 834	537 212	469 753	114 869	384 081	28 252
	Mai	1 312 961	69 889	58 405	1 184 667	561 845	507 379	115 443	441 677	28 937
	Juni	1 342 875	69 722	59 106	1 214 347	575 015	522 850	116 182	457 189	29 879
	Juli	1 368 016	70 255	59 230	1 238 531	591 179	530 626	116 726	471 104	30 162
	August	1 374 974	69 960	60 129	1 244 885	586 909	540 106	117 870	493 611	30 544
	September	1 368 774	69 854	60 426	1 238 494	588 358	533 111	117 025	482 959	30 494
	Oktober	1 353 189	69 792	60 737	1 222 660	585 553	521 548	115 559	470 876	30 642
	November	1 312 169	69 848	61 094	1 181 227	571 838	495 473	113 916	459 484	31 014

1) Ab März 1955 vorläufige Zahlen. Siehe hierzu Sonderheft 1, Seite 8, Tab.Nr.5.- 2) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe¹⁾

- Alle Betriebsgrößenklassen -

Grundzahlen

Zeit	Umsatz	Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden						
			insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftl. Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau		
							insgesamt	Hochbau	Tiefbau
	1000 DM	Anzahl	1000 Stunden						
1950 MD	515 186	25,3	150 905	70 294	9 107	35 384	36 120	.	.
1951 MD	648 615	25,2	155 134	69 964	7 880	36 446	40 844	.	.
1952 MD	769 750	25,3	158 217	69 661	8 301	34 076	46 179	.	.
1953 MD	890 828	25,2	181 623	86 744	7 287	35 364	52 228	17 221	35 007
1954 MD	976 806	25,3	188 473	93 287	6 316	37 417	51 453	15 842	35 611
1954 Januar	571 848	24,8	84 184	37 874	1 497	23 750	21 063	7 492	13 571
Februar	495 932	24	65 153	29 914	875	19 923	14 441	5 970	8 471
März	698 298	27	157 819	80 204	4 119	33 181	40 315	13 876	26 439
April	862 538	24	188 125	96 635	6 912	35 814	48 764	15 922	32 842
Mai	917 137	24	206 791	105 570	8 849	38 528	53 844	16 942	36 902
Juni	990 684	24	217 905	110 882	9 317	40 154	57 552	17 933	39 619
Juli	1 147 318	27	229 227	115 015	9 605	42 917	61 690	18 839	42 851
August	1 156 611	26	232 831	116 521	8 400	43 964	63 946	19 044	44 902
September	1 197 621	26	237 022	117 101	8 296	44 275	67 350	19 601	47 749
Oktober	1 237 549	26	230 252	112 115	7 432	43 367	67 338	19 315	48 023
November	1 156 632	24,6	220 527	106 302	6 215	42 888	65 122	18 838	46 284
Dezember	1 289 502	26	191 847	91 309	4 279	40 245	56 014	16 332	39 682
1955 Januar	723 837	24,3	102 801	44 032	1 451	28 967	28 351	8 915	19 436
Februar	622 289	24	98 194	42 622	1 232	27 908	26 432	8 607	17 825
März	712 369	27	125 846	56 284	2 650	33 679	33 233	10 699	22 534
April	918 320	24	206 964	97 855	7 498	43 251	58 360	16 533	41 827
Mai	1 105 876	24	237 221	112 586	10 435	46 398	67 802	17 887	49 915
Juni	1 235 945	24,2	245 213	115 575	10 849	48 638	70 151	18 180	51 971
Juli	1 337 544	26	250 350	117 200	11 357	50 285	71 508	18 243	53 265
August	1 426 315	26,8	259 848	121 498	10 587	52 854	74 909	20 239	54 670
September	1 440 436	26	252 030	116 970	9 381	52 453	73 226	19 668	53 558
Oktober	1 472 307	26	245 069	114 083	8 186	51 055	71 745	19 062	52 683
November	1 384 349	24,5	236 283	109 479	7 331	50 013	69 460	18 843	50 617

1) Siehe Anmerkung 1) obenstehender Tabelle.

noch: Beschäftigte, Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe¹⁾

- Alle Betriebsgrößenklassen -

1950 = 100

Zeit	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbständi- ge Handwerker)	kaufm.u.techn. Angestellte einschl. Lehr- linge	übrige Beschäftigte					
				insgesamt	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
1950 JD)	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 JD)	101	100	107	101	99	102	103	118	120
1952 JD) 2)	104	95	116	104	99	111	101	133	139
1953 JD)	115	92	126	117	112	128	102	159	158
1954 JD)	120	90	133	122	118	132	110	171	173
1954 Januar	70	90	125	66	65	57	95	83	158
Februar	70	90	124	65	65	55	94	61	157
März	110	90	127	111	110	117	101	139	161
April	120	90	131	123	121	128	113	166	165
Mai	127	90	132	131	128	140	114	182	166
Juni	132	89	135	137	132	150	115	196	172
Juli	136	90	134	141	137	154	116	205	177
August	139	90	137	144	136	162	119	208	180
September	141	90	138	146	137	167	117	214	181
Oktober	140	89	138	145	136	167	114	209	179
November	135	89	138	140	132	158	113	204	182
Dezember	118	89	137	120	116	127	111	186	197
1955 Januar	86	89	136	83	80	79	106	102	182
Februar	80	89	136	76	73	70	104	96	181
März	112	89	138	113	111	116	109	118	183
April	137	89	143	141	134	157	122	201	196
Mai	144	89	145	149	140	170	123	231	201
Juni	147	88	146	153	144	175	124	239	208
Juli	150	89	147	156	148	177	124	246	210
August	151	89	149	157	147	181	126	258	212
September	150	89	150	156	147	178	125	252	212
Oktober	148	89	150	154	146	174	123	246	213
November	144	89	151	149	143	166	121	240	216

1) Siehe Anmerkung 1), Seite 7.- 2) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.

noch: Umsatz und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe¹⁾

- Alle Betriebsgrößenklassen -

1950 = 100

Zeit	Umsatz	Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden						
			insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftl. Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau		
							insgesamt	Hochbau	Tiefbau
1950 MD	100	100	100	100	100	100	100	.	.
1951 MD	126	100	103	100	87	103	113	.	.
1952 MD	149	100	105	99	91	96	128	.	.
1953 MD	173	100	120	123	80	100	145	100	100
1954 MD	190	100	125	133	69	106	142	92	102
1954 Januar	111	98	56	54	16	67	58	44	39
Februar	96	95	43	43	10	56	40	35	24
März	136	107	105	114	45	94	112	81	76
April	167	95	125	137	76	101	135	92	94
Mai	178	95	137	150	97	109	149	98	105
Juni	192	95	144	158	102	113	159	104	113
Juli	223	107	152	164	105	121	171	109	122
August	225	103	154	166	92	124	177	111	128
September	232	103	157	167	91	125	186	114	136
Oktober	240	103	153	159	82	123	186	112	137
November	225	97	146	151	68	121	180	109	132
Dezember	250	103	127	130	47	114	155	95	113
1955 Januar	141	96	68	63	16	82	78	52	56
Februar	121	95	65	61	14	79	73	50	51
März	138	107	83	80	29	95	92	62	64
April	178	95	137	139	82	122	162	96	119
Mai	251	95	157	160	115	131	188	104	143
Juni	240	96	162	164	119	137	194	106	148
Juli	260	103	166	167	125	142	198	106	152
August	277	106	172	173	116	149	207	118	156
September	280	103	167	166	103	148	203	114	153
Oktober	286	103	162	162	90	144	199	111	150
November	269	97	157	156	80	141	192	109	145

1) Siehe Anmerkung 1), Seite 7.

noch: Beschäftigte, Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe¹⁾

– Alle Betriebsgrößenklassen –

Veränderung gegen den jeweiligen Vormonat in vH

Zeit	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbstän- dige Handwer- ker)	kaufm.u.techn. Angestellte einschl. Lehr- linge	insgesamt	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
1950 JD									
1951 JD	+ 1,0	- 0,1	+ 7,5	+ 0,8	- 0,7	+ 2,2	+ 2,9	+ 17,9	+ 19,9
1952 JD	+ 2,5	- 4,6	+ 7,8	+ 2,9	- 0,1	+ 8,3	- 2,3	+ 12,5	+ 15,8
1953 JD	+ 11,3	- 3,7	+ 8,8	+ 12,8	+ 13,0	+ 15,9	+ 1,1	+ 20,1	+ 14,0
1954 JD	+ 4,1	- 2,3	+ 5,6	+ 4,6	+ 5,3	+ 2,8	+ 8,2	+ 7,4	+ 9,2
1954 Januar	- 29,4	- 0,1	- 1,4	- 33,9	- 34,1	- 42,8	- 4,9	- 46,1	- 8,6
Februar	- 1,3	- 0,7	- 0,8	- 1,5	- 0,2	- 3,9	- 0,6	- 27,0	- 1,0
März	+ 58,5	- 0,1	+ 2,2	+ 72,1	+ 69,3	+ 111,2	+ 7,3	+ 128,8	+ 2,8
April	+ 9,3	- 0,0	+ 3,2	+ 10,3	+ 10,4	+ 10,0	+ 11,4	+ 19,6	+ 2,5
Mai	+ 5,6	+ 0,0	+ 1,0	+ 6,3	+ 5,1	+ 9,1	+ 1,2	+ 9,8	+ 0,4
Juni	+ 4,1	- 0,0	+ 1,5	+ 4,5	+ 3,2	+ 7,1	+ 0,5	+ 7,3	+ 3,9
Juli	+ 3,0	+ 0,7	- 0,4	+ 3,3	+ 3,9	+ 3,1	+ 0,9	+ 4,8	+ 2,8
August	+ 2,0	- 0,1	+ 2,1	+ 2,1	- 0,6	+ 5,1	+ 3,2	+ 1,6	+ 1,5
September	+ 1,2	- 0,3	+ 0,8	+ 1,3	+ 0,8	+ 2,8	- 2,1	+ 2,8	+ 0,6
Oktober	- 0,5	- 0,3	- 0,1	- 0,5	- 0,5	- 0,1	- 2,2	- 2,3	- 0,8
November	- 3,5	- 0,1	- 0,2	- 3,9	- 3,2	- 5,2	- 1,2	- 2,7	+ 1,5
Dezember	- 12,9	- 0,4	- 0,2	- 14,4	- 11,9	- 19,9	- 1,7	- 8,7	+ 8,3
1955 Januar	- 27,2	+ 0,1	- 0,8	- 30,7	- 31,1	- 37,6	- 4,0	- 45,4	- 7,5
Februar	- 7,2	- 0,3	- 0,1	- 8,6	- 8,9	- 11,1	- 1,8	- 5,1	- 1,0
März	+ 40,6	+ 0,2	+ 1,5	+ 48,9	+ 51,9	+ 65,5	+ 4,1	+ 22,9	+ 1,3
April	+ 22,5	- 0,5	+ 3,6	+ 25,5	+ 20,9	+ 35,2	+ 12,5	+ 69,5	+ 7,3
Mai	+ 5,1	+ 0,0	+ 1,0	+ 5,6	+ 4,6	+ 8,0	+ 0,7	+ 15,0	+ 2,4
Juni	+ 2,3	+ 0,2	+ 1,2	+ 2,5	+ 2,3	+ 3,0	+ 0,6	+ 3,5	+ 3,3
Juli	+ 1,9	+ 0,8	+ 0,2	+ 2,0	+ 2,8	+ 1,5	+ 0,5	+ 3,0	+ 0,9
August	+ 0,5	- 0,4	+ 1,5	+ 0,5	- 0,7	+ 1,8	+ 1,0	+ 4,8	+ 1,3
September	- 0,5	- 0,2	+ 0,5	- 0,5	+ 0,2	- 1,3	+ 0,7	+ 2,2	- 0,2
Oktober	- 1,1	- 0,1	+ 0,5	- 1,3	- 0,5	- 2,2	- 1,3	- 2,5	+ 0,5
November	- 3,0	+ 0,1	+ 0,6	- 3,4	- 2,3	- 5,0	- 1,4	- 2,4	+ 1,2

1) Siehe Anmerkung 1) Seite 7.- 2) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.

noch: Umsatz und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe¹⁾

– Alle Betriebsgrößenklassen –

Veränderung gegen den jeweiligen Vormonat in vH

Zeit	Umsatz	Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden						
			insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftl. Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	insgesamt	Hochbau	Tiefbau
1950 MD									
1951 MD	+ 25,9	- 0,4	+ 2,8	- 0,5	- 13,5	+ 3,0	+ 13,1	.	.
1952 MD	+ 18,7	+ 0,4	+ 2,0	- 0,4	+ 5,3	- 6,5	+ 13,1	.	.
1953 MD	+ 15,7	- 0,4	+ 14,8	+ 24,5	- 12,2	+ 3,8	+ 13,1	.	.
1954 MD	+ 9,7	+ 0,4	+ 3,8	+ 7,5	- 13,3	+ 5,8	- 1,5	- 8,0	+ 1,7
1954 Januar	- 47,1	- 0,8	- 48,5	- 52,3	- 68,7	- 30,5	- 53,3	- 49,2	- 55,3
Februar	- 13,3	- 3,2	- 22,6	- 21,0	- 41,5	- 16,1	- 31,4	- 20,3	- 37,6
März	+ 40,8	+ 12,5	+ 142,2	+ 168,1	+ 370,7	+ 66,5	+ 179,2	+ 132,4	+ 212,1
April	+ 23,5	- 11,1	+ 19,2	+ 20,5	+ 67,8	+ 7,9	+ 21,0	+ 14,7	+ 24,2
Mai	+ 6,3	-	+ 9,9	+ 9,2	+ 28,0	+ 7,6	+ 10,4	+ 6,4	+ 12,4
Juni	+ 8,0	-	+ 5,4	+ 5,0	+ 5,3	+ 4,2	+ 6,9	+ 5,8	+ 7,4
Juli	+ 15,8	+ 12,5	+ 5,2	+ 3,7	+ 3,1	+ 6,9	+ 7,2	+ 5,1	+ 8,2
August	+ 0,8	- 3,7	+ 1,6	+ 1,3	- 12,5	+ 2,4	+ 3,7	+ 1,1	+ 4,8
September	+ 3,5	-	+ 1,8	+ 0,5	- 1,2	+ 0,7	+ 5,3	+ 2,9	+ 6,3
Oktober	+ 3,3	-	- 2,9	- 4,3	- 10,4	- 2,1	- 0,0	- 1,5	+ 0,6
November	- 6,5	- 5,4	- 4,2	- 5,2	- 16,4	- 1,1	- 3,3	- 2,5	- 3,6
Dezember	+ 11,5	+ 5,7	- 13,0	- 14,1	- 31,2	- 6,2	- 14,0	- 13,3	- 14,3
1955 Januar	- 43,9	- 6,5	- 46,4	- 51,8	- 66,1	- 28,0	- 49,4	- 45,4	- 51,0
Februar	- 14,0	- 1,2	- 4,5	- 3,2	- 15,1	- 3,7	- 6,8	- 3,5	- 8,3
März	+ 14,5	+ 12,5	+ 28,2	+ 32,1	+ 115,1	+ 20,7	+ 25,7	+ 24,3	+ 26,4
April	+ 28,9	- 11,1	+ 64,5	+ 73,9	+ 182,9	+ 28,4	+ 75,6	+ 54,5	+ 85,6
Mai	+ 20,4	-	+ 14,6	+ 15,1	+ 39,2	+ 7,3	+ 16,2	+ 8,2	+ 19,3
Juni	+ 11,8	+ 0,8	+ 3,4	+ 2,7	+ 4,0	+ 4,8	+ 3,5	+ 1,6	+ 4,1
Juli	+ 8,2	+ 7,4	+ 2,1	+ 1,4	+ 4,7	+ 3,4	+ 1,9	+ 0,3	+ 2,5
August	+ 6,6	+ 3,1	+ 3,8	+ 3,7	- 6,8	+ 5,1	+ 4,8	+ 10,9	+ 2,6
September	+ 1,0	+ 3,0	- 3,0	- 3,7	- 11,4	- 0,8	- 2,2	- 2,8	- 2,0
Oktober	+ 2,2	-	- 2,8	- 2,5	- 12,7	- 2,7	- 2,0	- 3,1	- 1,6
November	- 6,0	- 5,8	- 3,6	- 4,0	- 10,4	- 2,0	- 3,2	- 1,1	- 3,9

1) Siehe Anmerkung 1) Seite 7.

**Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bauhauptgewerbe
im Bundesgebiet und West-Berlin**

– Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten –

November 1955

Gegenstand	Mass- einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Bundes- gebiet	außerdem: West-Berlin
Betriebe 1)	Anzahl	717	424	2 040	213	4 875	1 226	1 045	2 252	2 417	15 209	506
Beschäftigte	"	42 372	39 529	129 554	18 375	349 230	90 199	63 015	134 091	174 508	1 040 873	46 324
tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	"	834	433	2 360	218	5 253	1 546	1 204	2 781	2 957	17 586	674
kaufm.u.techn.Angestellte einschl.Lehrlinge	"	1 859	2 483	6 122	974	21 866	5 086	3 269	6 857	9 012	57 528	3 138
übrige Beschäftigte	"	39 679	36 613	121 072	17 183	322 111	83 567	58 542	124 453	162 539	965 759	42 512
Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	"	17 431	20 174	53 637	8 218	156 798	39 010	24 926	55 680	71 454	447 328	19 624
Helfer und Hilfsarbeiter	"	18 849	14 497	53 015	7 764	141 740	38 755	29 659	61 296	77 057	442 632	19 991
gewerbliche Lehrlinge	"	3 399	1 942	14 420	1 201	23 573	5 802	3 957	7 477	14 028	75 799	2 897
Arbeitstage	"	25	25	25	25	24	25	24	24	25	24,5	24
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	7 882	7 228	24 364	3 541	64 950	16 170	11 569	24 576	33 584	193 864	8 125
Wohnungsbau	"	3 279	3 130	10 163	1 515	25 928	6 335	3 879	9 447	14 146	77 822	3 531
landwirtschaftlicher Bau	"	478	0	1 011	15	531	262	116	201	662	3 276	
gewerblich und industr. Bau	"	775	1 673	4 502	835	19 422	3 665	2 659	5 559	7 696	46 786	1 430
öffentlicher u.Verkehrsbau	"	3 350	2 425	8 688	1 176	19 069	5 908	4 915	9 369	11 080	65 980	2 543
Hochbau	"	508	408	1 820	203	5 406	1 626	1 210	3 242	3 079	17 502	822
Tiefbau	"	2 842	2 017	6 868	973	13 663	4 282	3 705	6 127	8 001	48 478	1 721
Löhne und Gehälter	1000 DM	16 853	19 575	48 976	7 959	149 730	34 410	23 300	51 182	66 517	418 502	18 861
Löhne	"	15 929	18 084	46 036	7 416	137 598	31 805	21 766	47 590	62 115	388 339	17 188
Gehälter	"	924	1 491	2 940	543	12 132	2 605	1 534	3 592	4 402	30 163	1 673
Umsatz	"	45 466	49 267	133 159	21 269	402 774	96 432	70 776	159 663	176 422	1 155 228	46 022
Wohnungsbau	"	17 044	22 172	51 187	8 450	142 381	35 343	18 598	57 586	72 643	425 404	21 901
landwirtschaftlicher Bau	"	2 481	-	4 411	318	2 925	893	510	1 106	2 897	15 541	
gewerblich und industr. Bau	"	4 774	12 936	27 014	5 383	130 704	21 367	15 020	38 204	41 200	296 602	8 135
öffentlicher u.Verkehrsbau	"	21 167	14 159	50 547	7 118	126 764	38 829	36 648	62 767	59 682	417 681	14 126
Hochbau	"	3 396	3 168	10 380	2 004	35 646	10 148	8 397	22 389	18 134	113 662	5 230
Tiefbau	"	17 771	10 991	40 167	5 114	91 118	28 681	28 251	40 378	41 548	304 019	8 896
Bauarbeiten für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte 2)												
geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	90	46	362	23	1 268	8 646	972	929	548	4 884	163
Umsatz	1000 DM	904	347	3 996	313	12 232	8 966	11 282	11 706	10 457	60 213	1 507

1) Siehe Anmerkung Seite 3.- 2) Ehemaliger Besatzungsbau – die hierunter gebrachten Angaben sind in den vorhergehenden Arbeitsstunden- und Umsatzzahlen ebenfalls enthalten.

**Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bauhauptgewerbe
im Bundesgebiet und West-Berlin**

– Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten –

Veränderung der Angaben für November 1955 gegenüber Oktober 1955 in vH

Gegenstand	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Bundes- gebiet	außerdem: West-Berlin
Beschäftigte	- 4,6	- 0,4	- 3,9	- 1,7	- 1,7	- 1,4	- 4,2	- 2,4	- 7,2	- 3,2	- 4,2
tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	- 0,4	+ 0,5	+ 0,3	-	- 0,3	+ 1,4	- 0,3	+ 0,3	+ 0,1	+ 0,1	- 0,6
kaufm.u.techn.Angestellte einschl.Lehrlinge	- 0,1	+ 0,9	+ 1,2	+ 0,8	+ 0,6	+ 0,8	- 0,7	+ 0,9	+ 0,2	+ 0,6	- 0,9
übrige Beschäftigte	- 4,9	- 0,5	- 4,2	- 1,9	- 1,9	- 1,6	- 4,5	- 2,6	- 7,7	- 3,5	- 4,5
Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	- 2,6	+ 0,7	- 2,1	- 2,8	- 1,0	- 1,2	- 3,0	- 1,6	- 6,9	- 2,3	- 3,6
Helfer und Hilfsarbeiter	- 7,9	- 2,1	- 7,4	- 1,1	- 2,8	- 2,0	- 6,1	- 3,4	- 9,5	- 5,0	- 5,8
gewerbliche Lehrlinge	+ 0,5	- 0,6	- 0,1	- 1,2	- 2,1	- 1,1	- 1,4	- 2,6	- 1,8	- 1,4	- 1,3
Geleistete Arbeitsstunden	- 7,0	+ 1,0	- 4,6	- 0,4	- 2,8	- 1,4	- 6,3	- 2,7	- 4,3	- 3,4	- 4,5
Wohnungsbau	- 3,1	+ 4,2	- 4,4	- 1,3	- 3,4	- 1,4	- 6,1	- 5,2	- 6,8	- 4,0	- 2,1
landwirtschaftlicher Bau	- 2,8	0	- 13,0	- 57,1	- 14,2	+ 4,0	- 3,3	- 21,5	- 8,1	- 10,4	
gewerblich und industr. Bau	- 8,4	- 3,5	- 1,0	+ 11,2	- 2,3	- 1,0	- 6,0	- 1,0	- 2,0	- 2,0	- 1,0
öffentlicher u.Verkehrsbau	- 10,7	+ 0,5	- 5,6	- 4,9	- 2,3	- 2,0	- 6,6	- 0,5	- 2,3	- 3,2	- 8,4
Hochbau	- 1,2	+ 0,2	+ 1,3	- 28,8	- 1,9	+ 3,0	- 14,6	- 1,8	+ 6,3	- 1,1	- 0,8
Tiefbau	- 12,2	+ 0,6	- 7,3	+ 2,3	- 2,4	- 3,8	- 3,6	+ 0,1	- 5,3	- 3,9	- 11,6
Löhne und Gehälter	- 6,2	+ 1,2	- 3,5	+ 0,7	- 1,6	- 0,3	- 4,2	- 1,8	- 3,1	- 2,2	- 1,7
Löhne	- 6,6	+ 1,1	- 3,7	+ 0,5	- 1,9	- 0,4	- 4,4	- 2,0	- 3,3	- 2,4	- 2,2
Gehälter	+ 1,0	+ 2,3	-	+ 3,4	+ 2,1	+ 1,1	- 0,2	+ 1,4	- 0,5	+ 1,2	+ 3,8
Umsatz	- 9,9	- 5,2	- 6,9	- 8,2	- 7,3	- 4,4	- 7,0	- 3,2	- 3,8	- 6,0	- 8,0
Wohnungsbau	- 3,6	- 3,5	- 4,7	- 8,3	- 6,7	- 3,2	- 10,8	- 5,5	- 6,6	- 5,9	- 1,4
landwirtschaftlicher Bau	- 1,8		- 17,0	- 13,1	- 11,1	- 2,4	+ 4,3	- 19,9	- 7,7	- 11,1	
gewerblich und industr. Bau	+ 0,9	- 6,4	- 5,3	- 5,1	- 4,5	- 4,5	- 4,0	+ 1,8	- 2,1	- 3,4	- 17,7
öffentlicher u.Verkehrsbau	- 17,1	- 6,5	- 8,9	- 10,2	- 10,8	- 5,5	- 6,4	- 3,7	- 1,3	- 7,6	- 9,3
Hochbau	+ 5,6	- 1,9	- 6,0	- 6,2	- 9,0	- 6,5	- 6,5	- 5,2	+ 7,5	- 4,6	- 4,9
Tiefbau	- 20,3	- 7,7	- 9,6	- 11,6	- 11,4	- 5,1	- 6,4	- 2,9	- 4,7	- 8,7	- 11,7
Bauarbeiten für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte											
geleistete Arbeitsstunden	- 16,7	- 13,2	- 12,6	- 4,2	- 10,1	- 2,9	- 9,7	+ 2,4	- 13,4	- 7,7	+ 31,5
Umsatz	- 32,4	- 12,4	+ 12,2	- 41,2	- 20,0	- 9,7	- 7,5	+ 1,7	- 18,4	- 10,9	- 27,9

1) Ehemaliger Besatzungsbau – die hierunter gebrachten Angaben sind in den vorhergehenden Arbeitsstunden- und Umsatzzahlen ebenfalls enthalten.

Steine- und Erdenindustrie

1. Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden und Umsatz der Industriegruppe Steine und Erden

- Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Zeit Land		Betriebe 1)2) (örtl.Einheiten)	Beschäftigte 1)				Geleistete 2) Arbeiterstunden	Umsatz 3)	
			insgesamt	Inhaber, Angestellte, kaufm. Lehrlinge	Arbeiter ohne gewerbliche Lehrlinge	Gewerbliche Lehrlinge			
									Anzahl
							1000 Stunden	1000 DM	
Bundesgebiet									
1950	JD	4)	4 220	194 498	21 091	170 364	2 976	34 562	181 094
1951	JD		4 773	216 835	23 336	190 086	3 413	38 309	246 290
1952	JD		4 818	222 451	24 588	194 150	3 713	39 461	276 136
1953	JD		4 879	228 840	25 821	199 298	3 721	40 654	317 154
1954	JD		4 999	235 847	27 318	204 734	3 795	42 096	344 035
1954	August		5 007	258 191	27 747	226 446	3 998	48 113	419 298
	September		5 005	257 772	27 791	225 996	3 985	48 542	422 096
	Oktober		5 012	251 029	27 760	219 412	3 857	46 534	406 252
	November		5 013	243 513	27 744	211 831	3 938	44 355	380 331
	Dezember		5 013	226 682	27 686	195 275	3 721	41 274	332 543
1955	Januar	5)	5 011	202 947	27 406	171 884	3 657	33 463	204 371
	Februar		5 103	204 296	27 703	172 897	3 706	35 670	205 662
	März		5 103	200 821	27 760	169 368	3 693	31 183	207 594
			5 108	224 059	28 184	192 162	3 713	37 379	294 046
	April		5 111	252 730	28 882	219 805	4 043	43 526	394 529
	Mai		5 113	263 832	29 132	230 576	4 124	47 950	449 091
	Juni		5 116	268 057	29 234	234 691	4 132	49 333	466 669
	Juli		5 118	271 074	29 359	237 631	4 084	50 471	488 852
	August		5 122	272 905	29 698	239 016	4 191	52 449	512 689
	September		5 125	271 440	29 671	237 710	4 059	51 009	503 074
	Oktober		5 128	267 264	29 731	233 556	3 977	49 811	494 743
nach Ländern (Oktober 1955)									
Schleswig-Holstein		167	8 288	866	7 318	104	1 676	20 006	
Hamburg		62	3 035	330	2 620	85	575	6 453	
Niedersachsen		714	35 449	3 571	31 587	291	6 989	64 541	
Bremen		23	2 429	293	2 103	33	528	6 118	
Nordrhein-Westfalen		1 120	64 321	7 728	55 687	906	11 975	150 608	
Hessen		509	25 425	3 209	21 885	331	4 392	42 719	
Rheinland-Pfalz		678	37 296	4 361	32 400	535	6 751	57 622	
Baden-Württemberg		706	32 934	3 830	28 633	471	6 048	63 834	
Bayern		1 149	58 087	5 543	51 323	1 221	10 877	122 842	

1) Am Monatsende.- 2) Nach der hauptbeteiligten Industriegruppe ausbezahlt.- 3) Ohne Handelsware.- 4) Für geleistete Arbeiterstunden und Umsatz Monatsdurchschnitt.- 5) Änderung des Firmenkreises; zur Wiederherstellung der Vergleichbarkeit werden die Ergebnisse nach dem alten und neuen Firmenkreis gebracht.

2. Beschäftigte der Industriegruppe Steine und Erden nach hauptbeteiligten Industrieuntergruppen¹⁾ am Monatsende

- Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Zeit	Insgesamt	Naturstein-	Sand-u.Kies-	Sonstige 2) Mineralien	Zement-	Kalk	Gips-u.Kreide-	Ziegel-
Industrie								
1950 JD	194 498	34 005	6 801	10 553	17 984	15 395	2 755	53 541
1951 JD	216 835	38 336	7 999	12 636	18 859	15 625	2 984	56 815
1952 JD	222 451	40 254	8 491	12 821	19 765	15 855	2 840	54 542
1953 JD	228 840	42 020	9 281	12 214	20 435	16 238	2 990	53 999
1954 JD	235 847	42 045	9 361	12 009	21 165	16 434	3 137	56 404
1954 Dezember	226 682	41 167	9 390	12 041	21 294	15 851	3 156	50 156
1955 Januar	202 947	31 910	8 161	12 046	21 305	15 568	3 024	43 657
Februar	204 296	32 202	8 292	12 064	21 349	15 593	3 038	43 899
März	200 821	30 058	8 015	12 108	21 478	15 581	3 022	43 028
April	224 059	37 209	8 950	12 351	21 751	16 459	3 086	48 684
Mai	252 730	44 711	9 965	12 659	21 949	17 099	3 234	59 824
Juni	263 832	47 361	10 417	12 817	22 034	17 243	3 308	64 691
Juli	268 057	48 124	10 607	12 971	22 169	17 309	3 346	65 818
August	271 074	48 828	10 547	13 155	22 323	17 244	3 338	66 364
September	272 905	48 991	10 694	13 562	22 486	17 298	3 288	66 503
Oktober	271 440	48 738	10 798	12 982	22 425	17 273	3 296	65 779
	267 264	48 447	10 724	12 980	22 416	17 250	3 251	62 442
Zeit	Steinzeug-	Feuerfeste	Betonstein- u. Betonwaren-	Kalksandstein-	Bims-	Isolier-u.Leicht- bauplatten-	Asbestzement- waren-	Sonst.Industrien 3) d.Steine u.Erden
Industrie								
1950 JD	3 277	16 389	15 267	3 675	4 870	3 646	1 126	5 214
1951 JD	3 738	18 570	19 763	3 919	7 621	3 513	1 361	5 096
1952 JD	4 121	20 254	22 983	3 949	7 393	3 193	1 605	4 385
1953 JD	3 685	19 189	26 254	4 341	8 537	3 298	1 696	4 663
1954 JD	3 913	18 704	28 037	4 864	8 794	3 575	2 075	5 330
1954 Dezember	4 019	19 782	27 753	4 780	6 269	3 499	2 262	5 263
1955 Januar	4 055	20 051	24 811	3 468	4 668	3 235	2 173	4 815
Februar	4 078	20 050	25 351	3 406	4 611	3 390	2 173	4 890
März	4 102	20 223	24 816	3 691	4 333	3 398	2 191	4 777
April	4 136	20 490	28 207	4 676	7 163	3 622	2 274	5 001
Mai	4 188	20 607	32 194	5 320	9 933	3 835	2 380	4 832
Juni	4 211	20 501	33 543	5 432	10 530	4 059	2 448	4 837
Juli	4 246	21 062	34 555	5 706	10 659	4 058	2 536	4 891
August	4 279	21 307	35 054	5 802	10 830	4 267	2 576	5 160
September	4 293	21 010	35 913	5 881	10 992	4 299	2 647	5 048
Oktober	4 313	21 155	35 886	5 860	10 924	4 287	2 695	5 029
	4 354	21 344	35 570	5 870	10 685	4 210	2 702	5 019

1) Eingruppierung gemischter Betriebe nach dem Schwerpunkt gemessen an der Beschäftigtenzahl.- 2) Gewinnung und Aufbereitung von Schiefer, Naturasphalt, Bohlen, Kaolin, sonstigen Mineralien, Farb- und anderen Erden.- 3) Wie Mörtel und Edelputz, Schlacken, Isoliermittel und Filterschutz.- 4) Änderung des Firmenkreises; zur Wiederherstellung der Vergleichbarkeit werden Ergebnisse nach dem alten und neuen Firmenkreis gebracht.

Arbeitsmarkt

1. Beschäftigung¹⁾

Zeit Land	Beschäftigte Arbeitnehmer						
	insgesamt	darunter: Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe					Schornstein- u. Gebäu- dereinigung (ohne Ge- bäudeinnenreinigung) (39d1)
		zusammen	Bau- und Architekturbüros (39a)	Hoch- und Tiefbau (39b)	Klempnerei, Rohrinstallation (16)	Baubewerke (ohne Polstermöbel- herstellung) (39c1)	
Bundesgebiet							
1952 JD	14 994 706	1 332 034	27 149	975 850	124 483	197 377	7 175
1953 JD	15 582 665	1 470 604	27 684	1 084 522	136 836	214 193	7 369
1954 JD 2)	16 400 000	1 665 361	29 429	1 228 634	153 534	246 022	7 742
1952 März	14 583 493	1 205 682	26 650	874 588	117 582	179 766	7 096
Juni	15 170 704	1 430 702	27 546	1 059 688	124 391	211 696	7 381
September	15 456 339	1 534 413	27 613	1 148 155	130 608	220 800	7 237
Dezember	14 953 286	1 141 135	26 832	802 069	128 657	176 473	7 104
1953 März	15 204 690	1 385 676	27 007	1 028 457	126 587	196 530	7 095
Juni	15 806 307	1 596 669	28 055	1 191 909	138 500	230 639	7 566
September	16 044 433	1 662 265	28 386	1 239 283	146 012	241 005	7 579
Dezember	15 597 175	1 334 480	27 740	954 813	143 830	200 724	7 373
1954 März	15 758 145	1 457 993	28 223	1 062 919	141 520	217 949	7 382
Juni	16 500 109	1 720 367	29 880	1 270 463	156 507	255 633	7 884
September	16 830 747	1 817 723	30 185	1 352 522	162 574	264 483	7 959
Dezember	16 516 000 a)	.	.	.	.	.	.
1955 März	16 442 277	1 465 251	30 682	1 045 308	154 620	226 960	7 681
September	17 806 623	1 965 390	32 383	1 469 694	173 906	280 674	8 733
nach Ländern (September 1955)							
Schlesw.-Holst.	715 612	85 479	1 244	68 544	5 995	9 305	391
Hamburg	707 047	58 770	1 887	40 060	7 361	9 106	356
Niedersachsen	2 208 449	263 253	3 412	212 498	17 987	28 214	1 142
Bremen	241 024	17 668	524	12 548	2 005	2 494	97
Nordrh.-Westf.	5 731 767	594 149	10 400	442 493	57 397	81 494	2 365
Hessen	1 560 361	178 201	3 298	127 088	15 607	31 446	762
Rheinld.-Pfalz	995 390	132 980	2 103	101 077	10 158	18 958	684
Baden-Württbg.	2 617 788	266 248	5 108	175 983	27 453	56 891	813
Bayern	3 029 185	368 642	4 407	289 403	29 943	42 766	2 123

1) Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen am Ende des Quartals.- 2) Insgesamt geschätzt aus 4 Vierteljahreszahlen, übrige Angaben aus 3 Vierteljahreszahlen (März - September).- a) Für den 31.12.1954 wurden die Zahlen der beschäftigten Arbeiter, Angestellten und Beamten geschätzt. Aufgliederung nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen liegt nicht vor.
Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Arbeitslosigkeit, Stellenbesetzung, Einweisungen in Notstandsarbeiten und Offene Stellen

Zeit Land Beruf	Arbeitslose 1) 2)		Von den Arbeitslosen 1) 2) waren Heimatvertriebene		Stellenbesetzungen	Einweisungen in Notstandsarbeiten	Offene Stellen am Ende des Monats für Angehörige der Bauberufe
	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	im Laufe des Monats mit Angehörigen der Bauberufe (24) 1)	(24) 1)	(24) 1)
<u>Bundesgebiet</u>							
1951 JD	1 432 323	201 709	461 382	68 288	71 881	23 991	12 211
1952 JD	1 379 204	213 886	415 167	69 721	67 831	27 001	14 206
1953 JD	1 258 601	200 658	360 605	63 176	68 443	26 133	15 208
1954 JD	1 210 727	218 604	317 443	61 644	71 334	23 364	19 190
1955 September	822 500	57 152	209 131	18 157	70 763	30 453	32 053
Oktober	820 919	57 410	207 647	17 821	71 159	26 239	32 207
November	947 526	121 453	241 707	33 870	64 358	21 433	19 616
Dezember	1 287 638	285 214	334 582	75 767	48 848	14 240	6 618
1955 Januar	1 789 716	609 631	456 940	156 272	30 981	9 395	9 378
Februar	1 814 887	636 329	459 491	160 639	81 302	16 309	9 256
März	1 405 511	348 302	357 064	89 911	107 191	19 038	45 804
April	893 716	89 622	220 283	24 518	138 190	44 373	42 756
Mai	731 104	47 535	180 682	13 907	74 108	25 037	36 428
Juni	650 499	34 867	160 112	10 065	55 865	17 487	39 115
Juli	566 926	25 843	139 404	7 569	58 143	15 537	45 629
August	512 353	20 403	124 399	5 864	53 937	12 951	47 908
September	494 994	18 313	120 098	5 275	50 911	10 823	48 357
Oktober	510 195	22 093	.	.	51 125	8 587	46 810
November	602 977 a)	57 538	.	.	48 078	7 918	28 142
<u>nach Ländern (November 1955)</u>							
Schleswig-Holstein	70 439	4 384	.	.	2 980	1 904	218
Hamburg	47 923	834	.	.	2 920	384	461
Niedersachsen	120 557	7 839	.	.	5 731	1 611	3 024
Bremen	13 314	245	.	.	719	451	282
Nordrhein-Westfalen	89 914	3 991	.	.	14 288	256	12 340
Hessen	43 537	2 926	.	.	3 379	394	2 926
Rheinland-Pfalz	25 409	5 512	.	.	3 562	182	1 138
Baden-Württemberg	30 662	3 700	.	.	5 882	186	4 935
Bayern	161 222	28 107	.	.	8 617	2 550	2 818
<u>nach ausgewählten Berufen (November 1955)</u>							
Maurer	.	8 638	.	.	.	.	7 595
Zimmerer (ohne -helfer)	.	3 200	.	.	.	.	2 068
Dachdecker (ohne -helfer)	.	563	.	.	.	.	291

1) Nach Berufsgruppen.- 2) Stand am Ende des Berichtsmonats.- a) Einschliesslich 14 145 arbeitslose Flüchtlinge in Durchgangslagern.
Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

noch: Arbeitsmarkt
3. Notstandsarbeiter nach Arten der Maßnahmen¹⁾

Zeit Art der Maßnahmen		Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern
Insgesamt											
1950	JD	70 356	5 954	515	11 367	3 124	9 116	7 071	2 325	7 524	23 360
1951	JD	65 476	6 070	901	10 029	1 701	9 473	6 067	2 292	6 765	22 178
1952	JD	71 376	7 269	2 401	15 045	1 955	6 639	6 169	2 602	6 485	22 811
1953	JD	62 679	6 096	1 629	15 812	1 238	5 177	5 040	2 171	6 634	18 882
1954	JD	56 161	7 032	1 450	13 386	1 493	4 030	3 878	2 405	5 726	16 762
1954	Januar	13 752	2 100	303	2 619	777	1 734	485	436	2 131	3 167
	Februar	9 385	2 219	225	6 08	407	1 329	394	590	2 460	3 153
	März	56 785	3 271	2 866	13 315	1 265	5 382	4 046	2 709	8 877	15 054
	April	59 994	3 612	2 024	13 748	1 129	5 374	3 674	2 814	8 477	19 142
	Mai	63 287	5 347	1 702	15 047	1 218	5 175	3 881	3 027	7 087	20 803
	Juni	66 368	7 884	1 045	15 890	1 343	4 923	3 752	3 078	6 054	22 399
	Juli	71 157	10 953	1 666	17 166	1 899	4 238	4 643	3 352	5 860	21 380
	August	76 099	11 208	1 884	18 050	2 057	4 410	5 607	3 293	6 131	25 459
	September	79 251	11 780	1 642	21 252	2 080	4 569	6 252	2 909	5 899	22 868
	Oktober	74 201	11 518	1 522	18 963	2 216	4 296	5 951	2 827	5 691	21 217
	November	64 164	9 711	1 417	15 323	1 885	4 071	5 314	2 397	5 208	18 838
	Dezember	39 493	6 779	1 099	8 651	1 639	2 855	2 534	1 430	4 838	9 668
1955	Januar	15 490	608	440	1 254	1 066	1 543	1 129	824	4 904	3 722
	Februar	17 577	920	664	1 851	1 352	1 491	1 061	812	5 755	3 671
	März	35 656	1 532	1 253	6 140	2 093	3 655	3 029	1 755	8 241	7 958
	April	76 561	8 994	2 231	19 504	2 118	5 538	6 490	3 501	7 617	20 568
	Mai	75 414	10 104	2 276	19 160	1 576	4 838	6 190	3 058	6 301	21 911
	Juni	70 998	10 154	2 184	18 262	1 021	4 253	5 418	2 719	5 146	21 841
	Juli	62 530	8 761	2 288	14 654	1 077	3 706	5 125	2 331	3 919	20 669
	August	56 212	8 463	1 942	12 773	838	3 046	4 376	2 163	2 610	20 001
	September	49 003	7 080	2 076	10 868	679	2 540	3 500	1 715	2 130	18 415
	Oktober	39 541	5 775	2 066	8 007	590	1 849	2 680	1 431	1 609	15 534
	November	34 398	4 920	2 406	6 412	931	1 735	2 241	1 258	1 305	13 190
nach Arten der Massnahmen (November 1955) in vH											
landwirtschaftl. Massnahmen		24,9	36,3	-	53,9	9,9	8,3	31,9	17,3	14,1	14,9
forstwirtschaftl. Massnahmen		4,7	4,1	-	4,8	-	4,7	7,2	30,0	0,6	3,6
Verkehrsmassnahmen		30,1	33,4	52,0	22,5	24,3	16,4	4,4	15,6	27,2	36,7
Hochbaumassnahmen und Bau- geländerschliessung		4,3	12,7	-	0,1	24,1	3,7	0,5	2,1	16,3	2,5
übrige Massnahmen		36,0	13,5	48,0	18,7	41,7	66,9	56,0	35,0	41,8	42,3
Insgesamt		100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Ohne Stamarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

Arbeitszeit und -verdienst im Baugewerbe

Zeit Land		Durchschnittliche(r)														
		Wochenarbeitszeit				Bruttowochenverdienst				Bruttostundenverdienst						
		darunter: männliche				darunter: männliche				darunter: männliche						
		Arbeiter Insgesamt	Fach- Arbeiter	angeleitete Arbeiter	Hilfe- Arbeiter zusammen	Arbeiter Insgesamt	Fach- Arbeiter	angeleitete Arbeiter	Hilfe- Arbeiter zusammen	Arbeiter Insgesamt	Fach- Arbeiter	angeleitete Arbeiter	Hilfe- Arbeiter zusammen			
Stunden				DM				Pf								
Bundesgebiet																
1950	JD	46,2	46,6	47,3	45,2	46,2	62,88	69,82	62,95	53,99	62,91	136,2	149,7	132,9	119,4	136,3
1951	JD	46,7	47,0	47,3	46,0	46,7	73,44	80,84	73,18	63,92	73,47	157,4	171,9	154,8	138,8	157,4
1952	JD	46,7	47,0	47,6	46,1	46,7	80,15	88,11	79,25	70,04	80,18	171,6	187,5	166,4	151,9	171,6
1953	JD	47,2	47,5	47,9	46,6	47,2	84,33	92,59	83,00	73,46	84,36	178,7	195,1	173,3	157,6	178,8
1954	JD	47,6	47,8	48,2	47,2	47,6	87,59	95,76	85,50	76,93	87,61	184,0	200,4	177,5	163,0	184,0
1954	Februar	41,3	42,3	40,2	39,5	41,3	76,96	84,23	70,89	64,56	76,99	186,4	199,0	176,4	163,3	186,5
	Mai	48,7	49,0	49,5	48,1	48,7	89,08	97,24	86,87	77,94	89,11	182,9	198,5	175,6	162,2	183,0
	August	49,2	49,4	49,8	48,8	49,2	90,55	99,49	88,74	79,81	90,58	183,9	201,2	178,2	163,4	183,9
	November	47,9	48,0	48,9	47,5	47,9	88,12	96,95	87,34	77,47	88,14	184,0	202,1	178,7	163,2	184,1
1955	Februar	43,0	43,7	44,8	41,3	43,0	81,78	89,44	80,75	69,25	81,80	190,0	204,7	180,2	167,7	190,0
	Mai	49,3	49,6	49,9	48,9	49,3	96,93	106,26	95,14	85,83	96,96	196,4	214,4	190,6	175,4	196,5
	August	49,7	49,9	50,4	49,3	49,7	100,59	110,65	99,55	88,78	100,62	202,3	221,6	197,5	180,2	202,3
nach Ländern (August 1955)																
Schlesw.-Holst.		49,5	50,0	49,7	48,9	49,5	98,71	107,53	94,76	89,99	98,71	199,4	215,0	190,9	184,2	199,4
Hamburg		49,9	49,7	49,0	50,9	49,9	130,97	141,30	121,38	108,40	131,61	262,3	284,1	247,9	212,8	263,7
Niedersachsen		49,3	49,1	51,4	49,1	49,3	95,88	105,23	95,37	86,77	95,88	194,6	214,3	185,7	176,7	194,6
Bremen		49,7	49,3	53,0	50,0	49,7	104,37	111,94	114,86	94,29	104,37	210,1	227,2	216,9	188,7	210,1
Nordrh.-Westf.		50,3	50,6	51,0	49,5	50,3	105,83	114,84	106,61	93,42	105,87	210,6	226,8	208,9	188,6	210,6
Hessen		49,4	49,6	49,5	49,1	49,4	99,01	108,07	99,08	87,84	99,01	200,4	217,7	200,3	178,9	200,4
Rheinld.-Pfalz		48,1	48,6	51,0	47,0	48,1	90,79	101,27	93,22	80,64	90,79	188,8	208,3	182,7	171,5	188,8
Baden-Württbg.		49,9	50,2	49,8	49,3	49,9	98,71	107,48	94,81	86,05	98,71	197,8	213,9	190,2	174,7	197,8
Bayern		50,1	50,3	50,9	49,9	50,1	95,26	105,61	100,53	85,82	95,34	190,2	210,2	197,6	172,1	190,2

Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues

Zeit Land	Reine Wohngebäude			In den genehmigten Bauvorhaben geplante Wohnungen				Veranschlagte reine Baukosten				
	insgesamt	Neubau	umbauter Raum	insgesamt	von gemeinn. und ländl. Siedlungs- unternehmen	von priva- ten Haus- haltungen	von Behör- den und Verwal- tungen	insgesamt	je Einwohner	je Neubaueinheit bei		
										Bauherrn insgesamt	Gemeinn. Woh- nungs- u. ländl. Siedlungs- unternehmen	private Hau- haltungen
Anzahl	1000 cbm	Anzahl	Anzahl je 100 Wohnungen	Mill. DM	DM	1000 DM						
a) Wohnbau												
1954 Oktober	18 644	16 877	16 576	52 570	30,8	59,5	3,2	814,5	16,45	15,8	13,8	17,3
November	15 972	14 239	15 541	47 077	29,6	60,2	3,4	735,5	14,85	15,9	13,3	17,5
Dezember	16 071	14 343	15 805	51 074	32,7	55,4	3,9	787,8	15,91	15,5	13,6	17,2
1955 Januar	10 667	9 585	9 670	30 404	27,9	61,4	3,2	481,4	9,67	16,0	13,4	17,8
Februar	13 187	11 798	12 317	38 349	26,5	62,1	3,4	609,5	12,25	16,1	13,4	17,8
März	16 205	14 797	14 218	44 140	22,5	68,6	1,6	723,9	14,55	16,6	13,5	18,0
April	17 914	16 489	15 853	48 120	24,2	66,6	2,7	802,8	16,13	17,0	14,2	18,4
Mai	20 368	18 702	18 275	55 990	24,5	63,6	2,3	935,7	18,80	17,0	14,4	18,5
Juni	21 466	19 795	19 108	56 756	27,7	61,8	2,6	952,4	19,14	16,9	13,9	18,6
Juli	21 028	19 291	19 120	59 268	29,4	58,9	3,5	987,3	19,84	16,9	14,4	18,8
August	20 976	19 348	18 479	56 998	33,6	56,5	2,5	957,3	19,15	17,1	14,3	19,2
September	19 400	17 769	17 985	55 205	33,6	55,7	2,7	944,0	18,88	17,3	14,8	19,4
Oktober	18 448	16 929	17 164	52 180	30,5	57,8	2,7	897,5	17,95	17,4	14,2	19,8
nach Ländern (Oktober 1955)												
Schlesw.-Holst.	883	852	526	1 753	39,4	53,2	0,8	26,3	11,50	15,6	12,4	18,5
Hamburg	433	289	623	2 343	37,1	48,4	-	37,4	21,21	15,1	13,8	21,6
Niedersachsen	2 225	2 175	1 755	5 256	24,6	63,8	2,2	89,3	13,62	17,1	14,1	18,6
Bremen	348	283	352	1 299	68,8	30,1	0,1	18,8	29,85	13,7	13,1	18,1
Nordrhein-Westf.	5 674	4 857	5 883	17 988	30,9	55,0	1,7	309,3	21,05	17,4	14,2	20,1
Hessen	1 756	1 649	1 761	5 239	40,0	51,0	1,6	89,8	19,76	17,1	14,1	19,3
Rheinl.-Pfalz	1 208	1 081	959	2 546	12,5	81,3	2,4	48,7	14,83	20,4	15,5	21,3
Baden-Württbg.	2 642	2 545	2 337	6 734	29,8	61,7	4,0	127,5	18,01	19,6	15,5	22,1
Bayern	3 269	3 198	2 968	9 022	23,9	59,6	6,2	150,4	16,42	16,7	14,0	18,4
Nichtwohngebäude												
Zeit Land	insgesamt	Neubau	darin geplante Wohnungen	insgesamt	je 10 000 Einwohner	von 100 cbm entfallen auf Betriebe u. Behörden	insgesamt	je Einwohner	Veranschlagte reine Baukosten			
									auf einen Bauherrn	Gemeinn. Woh- nungs- u. ländl. Siedlungs- unternehmen	private Hau- haltungen	Betriebe und Behörden
	Anzahl	1000 cbm	cbm	Mill. DM	DM							
b) Nichtwohnbau												
1954 Oktober	8 162	7 771	1 054	8 227	1 661	63,9	394,5	7,97	37,4	36,6	28,4	43,0
November	7 266	6 902	956	8 787	1 775	66,4	413,6	8,47	37,8	34,3	27,7	42,9
Dezember	6 531	6 156	1 097	9 498	1 918	70,9	433,2	9,76	38,6	26,5	27,3	43,3
1955 Januar	5 092	4 850	620	5 382	1 082	84,0	246,1	4,94	35,3	18,0	26,3	37,2
Februar	6 784	6 465	710	7 247	1 456	84,5	325,4	6,54	34,4	29,0	29,3	35,4
März	9 137	8 711	961	9 431	1 835	87,9	404,3	8,13	31,8	40,0	24,1	32,8
April	9 391	9 559	918	9 546	1 918	87,4	404,7	8,13	30,6	39,8	27,4	30,9
Mai	10 743	10 216	1 179	11 199	2 250	89,5	471,9	9,48	31,8	30,2	28,7	32,2
Juni	9 591	9 162	1 031	10 248	2 059	87,8	482,2	9,69	35,5	25,7	29,8	36,3
Juli	9 448	9 334	1 202	10 513	2 113	90,1	487,0	9,79	35,5	36,9	33,2	35,8
August	9 182	8 763	1 175	10 611	2 122	88,8	534,5	10,69	39,8	32,3	31,6	40,8
September	8 597	8 188	1 300	9 101	1 820	90,1	454,9	9,10	39,2	33,6	33,6	39,8
Oktober	8 576	8 172	1 270	9 841	1 958	89,2	510,0	10,20	41,9	35,4	37,5	42,5
nach Ländern (Oktober 1955)												
Schlesw.-Holst.	372	357	34	229	1 000	93,4	11,1	4,84	36,6	30,4	33,0	37,0
Hamburg	145	80	15	378	2 143	93,1	22,3	12,63	39,5	58,5	23,3	39,8
Niedersachsen	1 032	1 012	105	1 084	1 654	97,0	51,4	7,84	39,3	42,4	33,6	39,5
Bremen	90	76	14	111	1 765	94,6	6,6	10,57	46,1	30,5	26,3	48,0
Nordrhein-Westf.	1 965	1 875	432	2 564	1 745	72,5	150,4	10,23	47,0	48,8	40,3	49,4
Hessen	841	807	127	970	2 135	90,8	50,5	11,11	42,0	34,2	26,2	43,5
Rheinl.-Pfalz	621	568	65	637	1 940	95,5	29,2	8,88	36,4	23,3	26,2	36,9
Baden-Württbg.	1 482	1 424	223	1 743	2 465	96,8	93,2	13,18	44,6	22,5	35,9	45,0
Bayern	2 028	1 973	255	2 125	2 320	95,2	95,4	10,41	37,2	37,9	9,2	37,5

Erfaßte Baufertigstellungen von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen¹⁾

Zeit ²⁾ Land	Nichtwohnbauten		Wohnbauten				Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten					Wohnräume ⁵⁾ in Wohn-u. Nichtwohnbauten insgesamt	
	Gebäude	Umbauter Raum 1000 qbm	Gebäude		Wohnungen		insgesamt	Von 100 Wohnungen entfallen auf					
			insgesamt	darunter Neubau	insgesamt	Neubau		von gemeinn. Wohnungs- unternehmen errichtet 3)	1 und 2	3	4		5 u. mehr
Bundesgebiet													
1954 Jan.-Okt.	35 398	38 437	93 170	82 372	296 194	214 522	102 907	301 047	12,0	39,9	37,1	11,0	1 074 516
dar.:Okt.	8 920	9 451	20 846	19 042	59 806	45 753	18 274	60 886	10,0	38,7	39,3	12,0	222 632
1955 Jan.-Okt.	38 606	44 905	98 727	87 958	298 006	215 558	92 536	303 271	10,3	36,4	40,2	13,1	1 114 020
dar.:Okt.	8 857	9 344	22 155	20 127	62 178	46 827	18 156	63 124	9,9	35,4	40,4	14,3	234 233
nach Ländern (Januar-Oktober 1955)													
Schlesw.-Holst.	1 402	1 077	4 919	4 668	9 853	8 180	4 272	10 133	8,9	33,2	39,6	18,3	37 313
Hamburg	491	1 541	2 679	1 595	14 704	4 029	5 757	15 087	13,9	40,9	38,1	7,1	50 487
Niedersachsen	4 818	5 243	12 009	11 650	30 419	27 294	8 027	30 769	6,1	28,5	51,6	13,8	118 918
Bremen	302	681	1 498	905	5 864	3 552	2 481	5 951	9,4	35,2	46,9	8,5	21 290
Nordrhein-Westf.	8 459	12 422	31 017	25 703	103 433	66 890	31 500	104 685	13,8	38,9	36,3	11,0	369 838
Hessen	4 230	4 177	10 830	10 163	32 155	25 811	11 640	32 667	7,9	38,7	40,3	13,1	122 150
Rheinl.-Pfalz	2 300	2 455	5 692	4 936	14 779	10 241	3 574	15 100	7,6	42,0	30,0	20,4	58 372
Baden-Württbg.	8 761	9 245	17 347	16 091	49 867	38 616	15 608	51 246	7,4	27,0	49,6	16,0	198 988
Bayern	7 653	8 064	12 736	12 146	36 932	30 945	9 677	37 638	10,4	43,5	32,9	13,2	136 664

1) Normalbau. - 2) Die Monatsergebnisse sind unvollständig, da ein Teil der Fertigstellungen nur jährlich erfasst und nachgewiesen werden kann. - 3) Einschliesslich landlicher Siedlungsunternehmen. - 4) Zimmer und Küchen - ohne Kleinwohnungen unter 6 qm - innerhalb von Wohnungen. - 5) Einschliesslich der Einzelzimmer - ohne Kleinwohnungen unter 6 qm.

Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie

- Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Zeit	1. Baumaschinenproduktion					2. Baustoffproduktion								
	insgesamt ¹⁾	darunter ²⁾				Isolier- u. Leichtbau- platten	Dach- pappe	Tafel- glas	Mauer- 4) ziegel insgesamt	Dach- ziegel- insgesamt	Kalk- 5) sand- steine	Bims- 5) bau- steine	Beton- dach- steine	
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Strassen- bau- 3) maschinen									
	t	Stück				1000 qm			Mill. Stück				1000 Stück	
1936 MD	1 662	.	.	.	.	8 282	.	.	380,9	63,7	.	.	.
1949 MD	2 111	679	111	31	.	8 672	2 140	2 237	295,1	62,7	50,1	.	3 350	
1950 MD	3 770	946	390	72	322	8 443	2 237	352,7	352,7	75,0	84,9	.	1 834	
1951 MD	4 716	768	351	117	201	8 633	2 757	383,9	383,9	82,7	93,3	153,3	1 928	
1952 MD	6 130	928	540	129	299	2 013	6 934	1 985	394,2	76,6	96,3	191,4	1 035	
1953 MD	7 220	1 007	764	136	401	2 297	8 200	2 298	423,5	76,8	120,4	274,4	628	
1954 MD	8 048	1 258	708	144	374	2 561	8 316	2 735	464,2	84,3	140,4	296,5	745	
1954 Juli	8 345	.	.	.	.	2 995	9 872	2 447	617,2	96,7	186,0	452,4	995
August	8 817	4 331	1 553	447	1 100	3 029	11 175	2 643	609,9	98,0	180,6	430,6	888	
September	8 461	.	.	.	.	3 138	11 535	2 722	606,8	93,3	183,6	416,0	963
Oktober	8 543	.	.	.	.	2 981	10 358	3 005	566,4	91,2	176,0	378,6	964
November	7 217	3 213	3 519	477	1 082	2 768	9 409	2 973	524,3	87,4	154,1	282,8	832	
Dezember	8 640	.	.	.	.	2 294	7 423	3 221	438,8	83,7	123,3	123,0	865
1955 Januar	8 151	.	.	.	.	1 934	4 134	2 801	274,8	72,1	45,2	32,6	363
Februar	8 227	3 776	2 281	528	1 425	1 897	4 689	2 574	222,4	65,1	62,6	31,6	383	
März	12 645	.	.	.	.	2 484	7 791	3 103	277,9	74,7	118,3	92,9	569
April 12)	11 745	.	.	.	.	2 440	10 389	2 922	387,2	76,9	169,2	361,5	700
Mai	11 566	6 868	2 493	818	2 082	2 566	10 537	2 922	359,4	76,7	172,8	379,0	712	
Juni	13 819	.	.	.	.	2 797	10 323	2 992	545,1	86,4	190,4	460,2	963
Juli	13 977	.	.	.	.	2 981	10 512	2 561	634,3	89,2	205,2	480,2	1 282
August	15 928	6 532	3 112	755	2 085	3 226	11 105	2 694	634,5	93,0	220,3	507,0	1 340	
September	14 849	.	.	.	.	3 460	12 259	2 937	664,3	96,9	229,9	523,1	1 732
Oktober	14 345	.	.	.	.	3 467	11 960	2 997	637,1	95,4	223,5	491,0	1 638
November	15 090	...	...	...	...	3 388	11 207	3 186	606,0	92,6	220,7	464,3	1 682
Dezember	12 423	...	...	...	...	3 265	10 082	3 143	560,0	89,8	204,0	303,6	1 673
noch 2. Baustoffproduktion														
Zeit	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief- u. Strassenbau	Stein- zeug- röhren (6)	Natur- steine (7)	Bausand und Baukies	Natur- asphalt, Bitumen u. Promex	Feuer- feste Erzeug- nisse	Baukalk (gebr.) (8)	Gips (gebr.) (9)	Baustoffe aus Trümmerverwertung 9)			Schnittholz		Inlands- versorgung
									Ziegel- split, Sand u.a.	Mauer-, Hohl- block- u. T- steine 5)	Decken- platten und Dielen	10)	11)	
	1000 t								1000 Stück			qm	1000 cbm	
1936 MD	.	.	2 666,7	.	53,9	104,3	.	.	.	.	.	757,3	.
1949 MD	.	15,1	1 238,7	1 440,2	.	148,5	136,0	41,3	.	.	.	758,1	.	
1950 MD	84,1	18,2	1 511,1	1 941,5	40,6	150,3	159,8	52,5	.	.	.	735,6	785,0	
1951 MD	128,0	21,3	1 765,0	2 669,5	44,6	180,6	154,6	56,6	.	118,4 a)	.	736,4	791,8	
1952 MD	154,0	24,0	2 434,2	3 011,0	47,8	198,2	150,4	53,8	69,5	24 189	142 818	658,9	803,9	
1953 MD	181,9	24,6	2 383,6	3 645,5	50,2	175,6	180,9	61,7	67,8	32 752	173 057	592,0	729,6	
1954 MD	220,5	30,7	2 372,6	4 137,5	63,6	175,4	179,5	67,8	48,3	30 317	154 235	591,9	774,2	
1954 Juli	261,1	31,0	3 073,8	5 297,1	72,4	178,6	232,4	73,8	41,0	36 926	217 857	663,8	884,6	
August	269,9	31,5	3 179,2	5 257,7	74,2	178,5	219,2	72,4	41,8	35 431	241 538	629,1	855,2	
September	273,6	33,6	3 279,4	5 195,6	74,8	184,9	215,9	87,8	41,1	35 390	192 043	576,2	812,3	
Oktober	275,1	32,5	3 103,0	5 251,2	67,8	192,8	186,2	79,2	43,5	32 460	166 330	591,3	845,7	
November	267,2	33,7	2 919,0	4 795,3	57,4	197,9	151,8	66,9	38,5	29 456	123 767	483,7	776,9	
Dezember	241,5	34,2	2 385,1	3 934,9	59,7	201,8	108,2	58,7	39,8	23 291	89 856	554,4	860,2	
1955 Januar	165,2	32,4	961,0	1 774,8	56,0	194,5	44,2	40,0	18,7	12 254	22 816	559,3	760,2	
Februar	163,9	30,1	830,6	2 014,2	41,4	180,8	65,6	47,1	18,9	12 110	19 893	538,6	679,0	
März	216,8	33,1	1 506,5	3 016,7	55,9	216,8	153,9	73,3	28,8	18 258	38 044	591,8	759,7	
April 12)	244,4	31,5	2 672,2	4 854,4	65,7	205,3	236,1	83,0	42,9	30 056	134 338	653,4	822,1	
Mai	252,6	31,6	2 722,7	5 055,2	65,7	202,4	237,6	83,0	42,9	30 232	134 738	653,4	822,1	
Juni	282,5	33,3	3 313,9	5 770,6	70,2	205,1	244,8	78,2	40,3	35 649	179 469	692,2	898,5	
Juli	291,9	31,8	3 558,9	6 068,0	72,2	214,3	231,4	75,5	45,3	39 177	198 046	781,1	1 056,8	
August	297,6	32,9	3 734,0	6 263,8	80,6	215,6	241,0	80,8	44,5	40 313	196 104	737,5	1 024,3r	
September	314,0	35,5	4 022,3	6 655,5	80,1	221,6	248,8	86,6	48,4	43 632	229 182	718,4	1 006,3	
Oktober	329,9	34,5	3 957,1	6 515,9	71,3	212,9	238,0	86,8	45,1	44 082	187 344	749,3	995,5	
November	330,0	35,2	3 773,8	6 172,8	84,4	225,1	228,2	82,3	41,1	41 743	180 347	722,1	960,5	
Dezember	316,4	36,1	3 462,6	5 546,6	57,2	225,8	174,3	73,6	39,7	35 400	151 108	599,8	...	
3. Holzbauten- und Bauelementerzeugung														
Zeit	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz				4. Stahlbau 15)				
	insgesamt	Montage- fertige Holzhäuser und Baracken	Brücken, Türme, Silo- bauweise Ingenieur- bauten	Wohnbauten i. Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Telefonzel- len, Gewäch- häuser u. andere Holzbauten	insgesamt	darunter			Rohr- gewebe	Stahl- brücken	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten	
							Türen u. Fen- ster Rahmen, auch Früh- beetfenster	Rolläden, Fensterläd. u. a. Verdun- kelungsmat.	Stabfußböden und Tafel- parkett 14)					
	1000 DM	cbm 13)				1000 DM	Stück	qm	1000 qm	t				
1950 VjD 17)	4 945	8 415	2 796	2 667	4 266	30 412	410 760	67 494	.	3 416	13 203	71 238	26 338b)	
1951 VjD	7 844	11 169	4 550	3 612	4 743	36 283	458 399	179 425	.	4 072	9 837	84 809	20 539	
1952 VjD	11 351	14 710	4 875	4 938	4 773	43 687	508 535	169 241	686 023	4 219	11 558	96 662	22 292	
1953 VjD	8 648	8 743	6 158	5 235	4 766	49 442	614 250	195 284	826 500	5 337	13 552	114 834	28 508	
1954 VjD	8 320	6 303	5 673	5 512	6 174	59 645	778 809	234 468	1165 954	6 463	10 450	123 515	33 538	
1955 1.Vj.	5 649	4 856	3 223	3 960	3 884	54 573	734 622	177 709	1088 290	5 049	9 055 r	121 230	31 668	
2.Vj.	8 564	5 089	5 171	5 032	6 631	61 647	786 090	239 254	1086 760	8 003	11 845 r	134 815	38 760	
3.Vj.	11 292	6 969	9 541	7 244	6 944	75 104	922 942	237 179	1281 031	9 962	10 032 r	156 345	39 877	

Monatzahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Monatsdurchschnitte gemäss der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. - 2) Für die Kalendermonate Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung. - 3) Einschl. Schneeräumer. - 4) Einschl. Zementziegel. - 5) Ungeschichtet. - 6) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. - 7) Für Wege-, Bahn- u. Wasserbau. - 8) Versand ab Werk an Baugewerbe. - 9) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativverhebungen (etwa 80 vH der Gesamtproduktion). - 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). - 11) Produktion zuzügl. Importe und Bezüge aus dem Währungsgebiet Ost, abzügl. Exporte und Lieferungen in das Währungsgebiet Ost. - 12) Durch Umstellung werden die Ergebnisse nach dem alten und neuen Berichtskreis erstellt. - 13) Nach tatsächlichen Holzanteil der fertigen Ware in cbm. - 14) Auch Kleinparkett und Parkettdielen. - 15) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. - 16) Neubauten und Wiederherstellungen. - 17) Die VjD für 3. Holzbauten- und Bauelementerzeugung sind für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern. - a) Angabe in 1000 t. - b) Ohne 1.Vj. 1950, da dieses in Stahlhochbauten enthalten ist.

Zement

Produktion und Inlandsversorgung – sowie Ausfuhr und Weltmarktpreise

Zeit	Produktion 1)	Inlands- versorgung 2)	Ausfuhr			Weltmarktpreise 3)							
						Hamburg 4)		New York 5)		London 6)		Niederländische Häfen 7)	
			1000 t	1000 DM	1000 \$	RM/DM 10 t 8)	RM/DM je 100 kg	\$ je 8)	RM/DM 9)	\$ je 8)	RM/DM 9)	hfl je 8)	RM/DM 9)
								170,55 kg	je 100 kg	2 240 lbs	je 100 kg	1000 kg 8)	je 100 kg
1938 MD	954,5	.	.	.	.	360,00	3,60	2,15	3,14	42,0	2,52	11,75	1,61
1948 MD	464,7	.	0,6	341	102	521,70	5,22	2,82	.	60,6	.	36,55	.
1949 MD	704,9	.	82,6	3 742	1 005	595,00	5,95	3,03	6,30	61,1 1/3	3,92	41,33	5,06
1950 MD	906,4	796,1	110,7	5 400	1 289	600,14	6,00	3,16	7,78	62,6	3,62	42,33	4,68
1951 MD	1 027,6	882,5	135,3	8 277	1 974	775,74	7,76	3,36	8,27	89,2 1/3	5,16	51,71	5,71
1952 MD	1 073,8	926,4	147,6	10 604	2 529	810,38	8,10	3,40	8,37	96,1 3/5	5,56	53,33	5,89
1953 MD	1 281,5	1 117,4	165,9	10 685	2 549	793,33	7,93	3,55	8,74	93,10 2/5	5,43	53,33	5,89
1954 MD	1 356,6	1 249,2	110,2	6 185	1 475	783,33	7,83	3,60	8,87	96,3	5,58	53,81	5,94
1954 Juli	1 715,4	1 589,2	132,1	7 117	1 694	790,00	7,90	3,60	8,87	96,6	5,57	54,00	5,96
August	1 707,8	1 589,0	123,5	6 787	1 614	790,00	7,90	3,60	8,87	96,6	5,57	54,00	5,96
September	1 649,6	1 514,6	139,4	7 719	1 833	770,00	7,70	3,60	8,87	96,6	5,57	54,00	5,97
Oktober	1 625,9	1 508,4	120,7	6 598	1 572	770,00	7,70	3,60	8,87	96,6	5,58	54,00	5,97
November	1 375,9	1 273,7	103,7	5 696	1 357	770,00	7,70	3,60	8,87	96,6	5,59	54,00	5,97
Dezember	1 147,3	1 046,2	103,8	5 653	1 349	770,00	7,70	3,60	8,87	96,6	5,59	54,00	5,96
1955 Januar	665,7	592,5	74,5	4 180	997	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,58	54,00	6,00
Februar	719,8	619,2	101,7	5 326	1 267	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,59	54,00	6,00
März	1 028,5	971,6	79,9	4 481	1 063	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,60	54,00	6,00
April	1 671,1	1 502,0	175,0	9 127	2 172	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,60	54,00	6,00
Mai	1 873,5	1 504,4	175,0	9 127	2 172	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,60	54,00	6,00
Juni	1 929,6	1 799,4	147,5	7 696	1 838	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,58	54,00	6,00
Juli	1 861,4	1 677,3	188,2	9 810	2 344	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,56	54,00	6,00
August	1 987,6	1 790,3	204,5	11 080	2 643	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,55	54,00	6,00
September	2 007,8	1 844,4	168,5	9 497	2 264	770,00	7,70	3,75	9,23	101,6	5,84	54,00	5,96
Oktober	1 952,8	1 816,0	162,8	9 219	2 198	770,00	7,70	3,75	9,23	101,6	5,84	54,00	5,97
November	1 955,0	1 830,4	147,5	8 135	1 934	770,00	7,70	3,75	9,23	101,6	5,86	54,00	5,97
Dezember	1 694,6	1 533,8	167,8	9 489	2 264	770,00	7,70	3,75	9,23	101,6	5,87	54,00 p	5,97

1) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 2) Produktion zuzüglich Import abzüglich Export.- 3) Monatsdurchschnitt. Ab 1.1.1954 wurden zur Umrechnung auf DM die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. genommen.- 4) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 5 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- 5) Portland- in Säcken ab Werk.- 6) Portland- bei Lieferung von 6 ts und darüber einschl. Jutesack.- 7) Portland- A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai.- 8) Originalpreis.- 9) Umgerechnet.

Umsatzentwicklung im Großhandel¹⁾

Zeit	Großhandelszweig							
	Baustoffe	Holz	Sanitärer Installations- bedarf	Werkzeuge, Be- schläge, Klein- eisenwaren	Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	Elektrogeräte und Leitungsmaterial	Farben, Lacke, Anstrichbedarf	
Messziffern 1954 = 100 ²⁾								
1950	57	69	58	56	63	59	78	
1951	73	90	74	79	79	80	89	
1952	77	94	76	89	83	79	88	
1953	90	88	83	85	89	87	94	
1954 August	124	109	108	100	96	95	114	
September	127	115	115	106	123	105	113	
Oktober	120	114	120	116	137	120	104	
1955 August	156	131	131	126	118	119	135	
September	149	132	139	132	148	138	126	
Oktober	147	130	139	141	160	145	126	
Veränderung der Umsatzwerte in vH ³⁾								
November 1955 gegen Oktober 1955	- 8	- 7	- 4	- 7	- 5	+ 8	- 13	
November 1954 gegen Oktober 1954	- 7	+ 1	- 1	- 3	- 2	+ 9	- 4	
November 1955 gegen November 1954	+ 21	+ 6	+ 12	+ 17	+ 13	+ 20	+ 11	
11 Monate 1955 gegen 11 Monate 1954	+ 18	+ 17	+ 18	+ 25	+ 16	+ 24	+ 12	

1) Ohne Ein- und Verkaufsvereinigungen.- 2) Einschliesslich bzw. 3) ohne verspätet eingetroffene Firmenmeldungen.

Güterverkehr von Bahn und Schifffahrt ausgewählter Gütergruppen

1000 t

Zeit	Steine und Erden						Zement					
	Eisenbahn- verkehr 1)	Binnenschifffahrt 2)		Seeschifffahrt 2)		Eisenbahn- verkehr 1)	Binnenschifffahrt 2)		Seeschifffahrt 2)			
		einschl. Durchgangsverkehr	ohne Durchgangsverkehr	Empfang aus dem Bundes- gebiet 3)	Auslandsverkehr 4)		einschl. Durchgangsverkehr	ohne Durchgangsverkehr	Empfang aus dem Bundes- gebiet 3)	Auslandsverkehr 4)		
Beförderte Güter						Beförderte Güter						
				Empfang	Versand					Empfang	Versand	
1948 MD	2 067,2	839,8	838,7	25,2	0,1	0,7	249,5	43,2	41,3	2,3	0,0	15,2
1949 MD	1 833,4	797,8	796,9	10,0	1,0	2,3	325,0	72,5	70,1	0,5	0,1	51,2
1950 MD	1 575,2	1 132,4	1 131,0	11,6	2,6	7,3	266,7	108,6	107,8	1,0	0,9	66,4
1951 MD	1 784,8	1 435,6	1 433,7	9,9	2,8	11,3	243,6	112,9	112,7	0,7	0,4	84,9
1952 MD	1 691,4	1 485,0	1 481,6	12,5	9,7	15,0	216,1	116,3	116,1	0,4	0,3	105,5
1953 MD	1 574,7	1 814,1	1 809,9	17,9	21,2	11,8	212,2	146,5	145,3	0,9	0,4	135,1
1954 MD	1 611,4	1 983,2	1 960,7	17,0	23,4	13,7	191,2	156,9	148,5	1,7	0,9	92,5
1955 ⁵⁾ 1. Vj.	4 356,8	3 440,1	3 422,2	22,9	74,3	25,6	448,7	317,8	314,8	4,4	1,4	340,1
2. Vj.	...	7 358,9	7 325,9	46,4	105,6	35,6	...	698,2	672,9	14,5	2,2	446,7
3. Vj.	...	8 078,2	8 034,9	77,1	125,8	34,9	...	734,0	704,0	30,1	1,0	412,5

1) Deutsche Bundesbahn und nichtbundeseigene Eisenbahnen im Bundesgebiet einschliesslich Durchgangsverkehr (Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn).- 2) In der Binnen- und Seeschifffahrt ist der Verkehr auf Schiffen nachgewiesen.- 3) Seewärtiger Empfang von aus Häfen des Bundesgebietes versandten Gütern sowie seewärtiger Versand nach Binnenhäfen (Empfang binnenseitig).- 4) Die Zahlen über den Auslandsverkehr enthalten auch den Verkehr mit Häfen der sowjetischen Besatzungszone und der deutschen Ostgebiete unter fremder Verwaltung.- 5) Vorläufige Zahlen.

Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren (Baustoffe)¹⁾

Zeit		Mauersteine 2) 3)					Bretter 4)	Schniftholz 5)	
		Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Bayern	Baden-Württbg.	Hessen	München	Schlesw.-Holst. 6)	Bayern 7)
		1000 Stück					1 cbm		
1948	Juni	58,05	61,42	62,50	69,50	68,60	69,50		72,38
1950	"	66,07	67,53	64,00	77,00	67,19	82,65	113,00	89,14
1951	"	70,07	74,52	73,36			118,18	137,50	124,63
1952	"	72,21	76,45	74,88	79,00	75,50	164,59	199,75	174,67
1953	"	71,29	76,00	73,59	79,00	74,00	139,77	171,25	146,69
1954	"	72,57	76,00	72,89	79,00	74,00	132,15	166,25	138,46
1955	April	74,14	77,67	76,45	80,67	77,20	167,31	195,50	174,46
	Mai	77,57	78,22	76,95	82,00	78,00	168,62	200,00	175,77
	Juni	78,71	78,22	76,95	82,00	78,20	170,15	200,00	177,00
	Juli	78,71	78,89	82,10	85,80	79,60	170,54	200,00	177,00
	August	78,71	83,22	82,10	85,80	79,60	170,15	201,25	176,77
	September	79,57	83,22	82,60	85,80	79,60	169,08	201,25	175,62
	Oktober	81,00	83,22	82,60	87,00	79,60	168,08	196,25	174,38
	November	81,00 p	83,22	82,60	87,00	...	166,92	193,75	172,23

Zeit		Zement 8)					Kalk 10)	Fensterglas 11)	
		Hamburg	Kiel	Hannover	Essen	Frankfurt 9)	Bremen	Regensburg	Nordrh.-Westf.
		10 t					1 t	1 qm	
1948	Juni	491,00	491,00	430,00	427,00	487,00	451,00	32,40	1,10
1950	"	595,00	595,00	545,00	528,00	525,00		37,00	1,48
1951	"	789,50	789,50	715,00	696,00	725,00	749,50	42,30	1,61
1952	"	810,00	810,00	750,00	728,00	765,00	770,00	48,00	1,61
1953	"	795,00	795,00	740,00	718,00	755,00	755,00	48,00	1,80
1954	"	790,00	790,00	735,00	713,00	755,00	750,00	48,00	1,80
1955	April	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76
	Mai	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76
	Juni	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76
	Juli	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76
	August	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76
	September	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76
	Oktober	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76
	November	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	48,00	1,76

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Für 1948 RM-, ab 1950 DM-Preise. - 2) Hintermauerungssteine 25x12x6,5 cm (neue DIN-Größe: 24x11,5x7,1 cm) frei verladen, bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück Erzeugerpreise ab Werk. - 3) Die im Juli 1953 einsetzende Umstellung auf die neue DIN-Größe 24x11,5x7,1 cm hat auf die Preisentwicklung keinen Einfluss, da der cba-Bedarf im gleichen Rahmen bleibt. - 4) Bau- und Nutz-, Fichte und Tanne parallel beschäumt, Normallänge 3-6 m, 8 bis unter 18 cm breit, 21-34 mm stark, Güteklasse III, Erzeugerpreise ab Werk ohne Verladekosten. - 5) Dachschalbretter, Kiefer, Pichte oder Tanne, 24 mm stark. - 6) 8-17 cm breit, Güteklasse II. - 7) 18-28 cm breit, Güteklasse III Werkverkaufspreis ab Sägewerk. - 8) Portland, Normalqualität Großhandelspreise, einschließlich Verpackung frei Empfangsstation. - 9) Ab Januar 1954 ist der seit März 1947 gültige Markenaufpreis von RM/DM 5,00 je 10 t im Preis enthalten. - 10) Bei Abnahme von 10 t Erzeugerpreise ab Werk. - 11) 4,4 Bauglas 2. Sorte, 32-50 cm breite und bis 160 cm lange Freimasse; Großhandelseinverkaufspreise ab Werk bei Bezug von 15 t Ladung.

Indices der Baustatistik

1. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit, Bruttowochen- und Bruttostundenverdienst der Arbeiter des Baugewerbes

1938 = 100

Zeit	Wochenarbeitszeit				Bruttowochenverdienst				Bruttostundenverdienst			
	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember
	1946				1947				1948			
1946	76,3	79,3	78,2	77,6	84,3	85,3	85,7	.	106,2	109,1	110,5	
1947	80,7	83,0	77,2	80,7	81,6	90,5	87,1	91,4	107,0	109,1	112,8	113,3
1948	80,7	82,7	90,0	87,2	97,0	105,3	127,0	124,9	120,3	127,4	141,3	143,3
1949	90,5	98,0	100,6	92,9	129,2	149,9	154,1	142,7	142,8	153,1	153,3	153,5
1950	97,5	101,1	102,9	94,3	149,7	153,6	163,9	157,3	153,6	151,9	159,3	166,9
1951	98,2	103,5	103,7	.	164,9	192,9	197,1	.	167,9	186,5	190,0	.
1952	95,3	104,5	104,7	101,8	184,5	208,1	208,3	205,1	193,6	199,2	199,0	201,5
1953	89,2	106,2	107,3	105,7	180,1	218,8	222,1	219,2	201,4	206,0	207,0	207,4
1954	90,3	105,8	107,0	104,1	189,6	221,9	227,2	221,2	209,3	209,6	212,2	212,5
1955	93,5	106,5	107,2	.	201,8	240,9	250,6	.	215,1	226,0	233,4	.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Produkte

1950 = 100

Jahres- durchschnitt Monat 1)	Gesamte Industrie	Steine und Erden								Schnitt- holz	Stahl- bauten	Maschinen für die Bau- wirtschaft
		insgesamt	Gewinnung u. Bearbeitung von Naturstein	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob- keramik	Kunststein- erzeugnisse			
1938	54	59	64	70	65	52	54	52	61	51	57	67
1949 JD	103	101	99	110	99	102	102	100	101	109	102	104
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 JD	119	113	101	108	124	115	109	111	111	130	123	117
1952 JD	121	121	114	114	134	130	118	116	114	169	154	130
1953 JD	118	123	125	120	137	137	120	114	114	148	162	131
1954 JD	116	123	129	119	136	137	121	114	114	148	155	130
1955	Januar	118	123	129	120	133	137	121	116	175	157	131
	Februar	118	123	129	120	133	137	121	116	173	157	131
	März	119	123	129	120	133	137	121	117	173	157	131
	April	118	124	129	121	133	137	121	117	174	157	131
	Mai	118	124	129	123	133	137	125	118	175	157	131
	Juni	119	125	133	126	133	139	127	119	177	159	131
	Juli	119	126	133	126	133	138	128	121	177	160	131
	August	119	127	133	127	133	139	128	123	178	160	130
	September	119	127	133	128	133	140	131	124	177	160	131
	Oktober	119	128	133	128	133	140	131	124	174	160	131
	November	119	128	133	129	133	140	131	124	171	161	132

1) Stichtag: 21. eines jeden Monats.

noch: Indices der Baustatistik
3. Index der industriellen Produktion
 1936 = 100 - arbeitsfähig

Zeit	Jahres- 1) durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie													
1950	113,0	93,2	96,2	98,8	103,5	109,2	109,9	111,0	116,8	125,4	125,6	137,3	130,6
1951	134,4	124,0	129,7	132,1	136,1	137,8	135,3	131,0	129,6	136,4	143,6	152,3	139,1
1952 3)	144,2	134,8	134,5	137,6	140,9	141,7	145,4	137,5	140,9	152,5	159,4	167,4	153,1
1953	157,3	140,8	142,6	152,5	157,3	157,1	158,4	153,4	157,7	168,0	171,7	178,9	168,9
1954	176,3	153,4	152,7	164,6	173,1	178,9	179,1	172,2	171,6	187,6	194,3	203,9	194,8
1955	176,3	181,2	184,4	190,6	199,3	209,4	210,3	200,1	199,5	217,4	223,4 p	234,6 p	
Bauproduktion²⁾ (Gewicht im Gesamtindex für 1936 = 4,69 vH)													
1950	109,6	69,6	68,3	81,9	105,7	117,3	120,2	127,5	130,5	133,4	135,1	130,1	103,8
1951	119,5	75,6	93,8	104,3	119,6	136,0	128,0	133,5	132,1	139,3	135,4	136,2	112,4
1952 3)	131,1	85,8	76,0	104,5	130,4	142,1	156,0	150,5	158,3	162,0	157,0	154,3	110,0
1953	159,7	83,0	86,9	141,8	172,2	190,3	185,0	181,8	187,3	190,0	182,5	183,4	149,7
1954	172,5	77,9	62,5	135,0	181,5	200,0	211,3	198,0	209,3	213,5	208,0	211,0	174,2
1955	98,4	97,0	110,6	204,9	235,3	241,6	230,0	232,0	232,2	226,3 p	231,3 p		
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1936 = 3,86 vH)													
1950	95,4	60,3	58,7	77,3	84,7	97,3	109,4	111,9	118,5	120,5	116,8	107,7	82,6
1951	104,3	69,1	80,9	90,4	106,4	110,7	118,0	117,5	118,5	118,2	122,2	112,8	89,9
1952	107,8	78,0	71,3	96,8	105,7	118,8	121,6	128,1	127,8	134,4	127,7	106,1	77,6
1953	117,6	64,1	65,6	107,1	122,3	128,1	136,2	141,8	141,0	144,5	137,1	125,8	100,6
1954	123,8	65,8	59,6	104,7	124,2	136,5	143,8	143,2	150,8	154,0	144,9	137,7	115,2
1955	76,2	79,0	96,6	139,7	158,7	168,9	168,2	173,3	174,6		166,9 p	157,6 p	

1) Jahresdurchschnitte aus kalendermonatlichen Indexzahlen errechnet.- 2) Ohne Ausbau.- 3) Berichtigt aufgrund Neuberechneter Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe.

4. Preisindex für den Wohnungsbau

a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen¹⁾

Zeit	Bauleistungen am Gebäude										Baunebenleistungen					Gesamtindex		
	ins-gesamt	Erd-abfuhr	Baustoffe frei Bau						Löhne 2)		Hand- werker- arbeiten	ins-gesamt	Planung und Bau- leitung	Baupol. Gebühren	Zinsen für Bau- geld des Bauherrn			
			ins-gesamt	darunter				ins-gesamt	darunter Tarif- Löhne 3)									
				Mauer- steine	Kalk	Zement	Schnitt- holz			Bau- eisen								
1936 = 100																		
1944 JE	130	124	127	127	129	112	129	110	130	129	132	144	146	130	132	131	126	172
1949 JD	199	261	217	237	178	145	241	184	179	173	200	218	197	196	375	200	193	263
1950 JD	190	210	200	221	169	144	212	186	185	176	186	203	187	191	331	191	184	250
1951 JD	220	224	240	235	205	184	298	223	205	196	217	232	205	217	445	221	213	299
1952 JD	235	253	262	230	213	193	365	290	222	212	223	241	213	237	459	236	227	309
1953 JD	228	234	246	226	206	189	321	302	226	219	209	230	206	231	413	228	220	299
1954 JD	229	227	247	232	204	187	321	299	231	224	207	229	207	234	389	229	221	300
1954 Febr.	224	224	238	227	206	188	291	298	228	220	206	225	203	227	390	224	216	294
1954 Mai	226	225	240	231	204	187	294	298	232	225	206	227	205	229	391	226	218	297
1954 Aug.	230	227	249	234	203	188	326	299	232	225	207	229	208	237	385	229	221	301
1954 Nov.	235	231	262	237	205	185	374	302	232	225	211	234	213	242	389	235	226	308
1955 Febr.	236	232	263	237	204	185	376	303	232	225	213	235	214	243	391	236	228	310
1955 Mai	247	243	270	248	205	185	384	303	251	239	217	245	224	253	405	247	238	323
1955 Aug.	251	248	274	256	208	185	388	305	256	243	219	248	227	257	404	250	241	328

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. Berechnungsmethode siehe Wirtschaft und Statistik 1.Jg.N.F., Juli 1949, Heft 4 S.99 ff. und Statistischer Bericht VI/21/1 vom 12.9.1949.- 2) Löhne, d.h. Tarifr-löhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polierern sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung.- 3) Tarifr-löhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter 2) angegeben.- 4) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1936 = 100 umgesetzten Gesamtindices der 8 Indexstädte.- 5) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1913 = 100 umgerechneten Gesamtindices der 8 Indexstädte.- r=berichtigte Zahlen auf Grund der Basisänderung 1936 für Erdabfuhr (Hamburg).

b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten¹⁾
 1936 = 100 (Vorläufige Berechnung)²⁾

Zeit	Bauleistungen am Gebäude																
	ins-gesamt	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten								
		zusammen	Erd-arbeiten	Mauer-arbei-ten	Beton-u. Stahl-beton-arbeiten	Zimme-rer-arbeiten	Dach-decker-arbeiten	Klemp-ner-arbeiten	zusammen	Putz-u. Stuck-arbeiten	Tisch-ler-arbeiten	Glaser-arbei-ten	Maler-arbei-ten	Klebe-arbei-ten	Ofen-u. Herd-arbeiten 3)	Be-u.Ent-wässerungs-anlag. u. Gasleitg.	Elek-trische Anlagen
1944 JE	130	128	124	130	125	129	128	126	132	131	134	118	163	142	134	120	128
1949 JD	199	200	261	197	179	225	195	224	195	179	201	155	221	230	180	211	201
1950 JD	190	194	210	194	178	209	194	222	184	181	183	145	203	209	168	200	167
1951 JD	220	224	224	212	202	273	223	290	212	205	213	150	218	219	192	246	213
1952 JD	235	243	253	221	222	316	235	286	220	219	226	155	217	218	201	250	193
1953 JD	228	237	234	222	225	289	225	240	210	221	212	157	211	210	197	229	173
1954 JD	229	239	227	226	226	290	226	231	209	223	211	155	210	212	198	231	158
1954 Febr.	224	234	224	223	225	272	221	231	207	221	206	157	210	213	196	228	166
1954 Mai	226	236	225	226	226	276	222	233	208	224	207	157	209	212	197	231	155
1954 Aug.	230	241	227	227	227	293	226	227	209	224	211	153	210	210	198	230	156
1954 Nov.	235	247	231	228	227	318	234	231	212	224	218	155	210	213	200	233	156
1955 Febr.	236	248	232	228	227	322	234	232	215	224	220	155	211	212	202	239	160
1955 Mai	247	261	243	243	240	331	245	235	220	239	224	157	219	216	203	242	162
1955 Aug.	251	266	248	249	243	336	250	238	223	243	225	158	227	221	204	242	166

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. Die Bauleistungen am Gebäude, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten aufgliedert.- 2) Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode der Preisindexziffer für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als "vorläufig" anzusehen.- 3) Ohne Indices von Essen und Köln.- r=berichtigte Zahlen auf Grund der Basisänderung 1936 für Erdabfuhr (Hamburg).

noch: Indices der Baustatistik

5. Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft im Bundesgebiet und West-Berlin

Monatsdurchschnitt 1950 = 100

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Baubeginne												
1951	22,5	36,3	54,1	60,8	60,5	85,4	84,7	140,2	88,7	98,6	69,7	79,2
1952	48,4	50,1	48,4	106,0	153,5	149,4	141,1	116,3	136,8	81,7	78,1	50,6
1953	52,9	43,9	52,6	187,0	139,4	131,1	201,6	182,1	130,4	116,4	89,1	69,6
1954	18,6	22,8	76,3	114,3	95,9	93,3	85,1	130,7	107,1	104,4	70,5	84,3
1955	12,9	22,5	36,2	135,4	92,2	158,2	109,7	128,6	133,3	106,4		
Bauvollendungen												
1951	95,8	76,2	106,2	81,2	155,7	165,8	114,7	132,1	130,6	109,1	99,6	114,5
1952	47,7	63,1	49,4	83,5	95,0	149,5	152,7	132,8	128,8	125,4	157,7	168,6
1953	74,6	52,0	67,8	147,7	113,6	158,5	190,8	173,8	126,6	143,7	150,2	265,7
1954	105,1	48,4	83,6	75,2	118,2	165,8	176,2	233,2	162,1	155,0	121,7	193,4
1955	52,3	53,9	26,4	47,4	92,1	106,8	133,2	122,2	120,3	136,8		

(Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft)
Wohnungswirtschaftliche Informationen

Geld und Kredit

1. Sparverkehr

Millionen DM

Zeit	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					darunter: Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Monatsanfang)	Einzahlungen (Monatssummen)	Auszahlungen (Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Monatsanfang)	Einzahlungen (Monatssummen)	Auszahlungen (Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Monatsende)
1954 September	14 874,4	1 026,4	771,7	48,5	+ 303,2	9 725,1	642,3	505,3	30,8	+ 167,8
Oktober	15 177,6	1 078,6	742,0	32,3	+ 368,9	9 892,9	702,8	496,0	21,9	+ 228,7
November	15 546,5	1 043,3	783,1	28,6	+ 288,8	10 121,6	665,9	522,1	16,8	+ 160,6
Dezember	15 835,3	1 828,2	1 296,8	350,5	+ 881,9	10 282,2	1 023,4	827,1	260,1	+ 456,4
1955 Januar	16 712,2	1 299,0	792,5	52,8	+ 559,3	10 738,6	807,1	508,6	27,4	+ 325,9
Februar	17 276,5	1 056,7	643,0	36,1	+ 449,8	11 064,5	663,0	408,4	25,6	+ 280,2
März	17 726,3	1 154,8	818,0	26,2	+ 363,0	11 344,7	739,3	530,8	18,4	+ 226,9
April	18 089,3	1 117,1	831,8	16,5	+ 301,8	11 571,6	698,7	538,2	11,1	+ 171,6
Mai	18 391,1	1 065,2	807,5	16,4	+ 274,5	11 745,2	688,9	514,4	11,5	+ 186,0
Juni	18 665,4	1 095,6	848,9	13,8	+ 260,5	11 929,2	683,3	532,3	9,0	+ 160,0
Juli	18 925,9	1 242,0	1 064,9	14,3	+ 191,4	12 089,2	762,0	635,2	8,8	+ 135,6
August	19 117,3	1 155,7	893,8	15,2	+ 277,1	12 224,8	717,9	550,1	9,7	+ 177,5
September	19 394,4	1 102,9	862,2	12,8	+ 253,5	12 402,3	694,3	543,8	7,9	+ 158,4
Oktober	19 647,9	1 188,7	905,1	16,9	+ 300,5	12 560,7	770,4	578,2	11,6	+ 203,8
November	19 948,4	...	...	...	...	12 764,5	...	...	...	...

Bank deutscher Länder

2. Entwicklung der Bausparkassen im Bundesgebiet und West-Berlin

Millionen DM

Zeit	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtsmonat		Zuteilungsaufkommen im Berichtsmonat			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 5)	Ausleihungen 1)		
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschrift.)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand 2)	aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischen- kredite	
Bausparkassen insgesamt											
1955	Januar	17 983	232,8	85,0	0,1	15,9	2 239,2	122,4	3 414,8	1 120,9	306,9
	Februar	17 641	225,3	75,9	0,1	16,7	2 261,5	129,6	3 582,4	1 151,7	297,3
	März	24 958	322,6	139,5	0,4	19,1	2 310,5	135,0	3 745,4	1 194,1	285,7
	April	24 410	326,6	97,7	1,6	18,2	2 346,1	136,6	3 872,3	1 220,1	293,7
	Mai	19 232	256,2	75,9	3,0	18,8	2 363,4	139,0	3 957,4	1 256,6	318,5
	Juni	25 367	342,2	109,1	13,5	20,4	2 401,8	155,4	4 109,8	1 284,2	330,8
	Juli	21 762	295,6	87,5	17,7	19,8	2 438,6	157,1	4 228,5	1 314,3	359,9
	August	24 339	320,2	114,1	24,0	21,1	2 508,7	163,4	4 348,3	1 348,9	409,6
	September	29 454	406,7	124,9	29,6	22,1	2 585,6	170,6	4 492,1	1 389,0	417,9
	Oktober	25 269	333,9	105,1	12,1	22,4	2 626,9	174,5	4 671,5	1 439,7	434,0
	November	32 887	436,9	99,3	4,2	21,5	2 664,1	174,6	4 762,4	1 483,5	466,8
private Bausparkassen											
1955	Januar	7 552	102,7	40,8	0,1	8,4	1 289,1	62,7	1 751,7	618,3	185,1
	Februar	9 739	132,8	40,5	0,1	8,5	1 301,8	66,0	1 832,9	639,0	178,0
	März	15 731	209,0	96,9	0,2	10,0	1 355,2	71,0	1 892,9	659,0	182,0
	April	15 415	212,6	56,4	0,4	9,4	1 377,9	74,1	1 973,2	673,2	185,6
	Mai	10 024	137,3	38,6	1,8	9,7	1 379,9	76,6	2 014,8	696,6	199,9
	Juni	14 248	207,1	53,0	6,3	10,4	1 405,0	83,5	2 050,4	708,8	215,1
	Juli	11 998	155,5	45,5	11,9	10,5	1 425,3	87,9	2 131,3	727,9	243,6
	August	14 554	192,5	70,5	15,9	10,3	1 472,4	97,9	2 206,0	745,3	267,7
	September	17 532	256,8	81,0	21,9	11,6	1 528,3	103,3	2 289,2	772,0	266,9
	Oktober	12 744	179,0	61,2	5,3	11,6	1 548,9	106,4	2 416,6	803,6	259,1
	November	17 654	249,5	49,4	2,6	11,1	1 559,0	106,4	2 458,8	830,4	288,8
öffentliche Bausparkassen											
1955	Januar	10 431	130,1	44,2	0,0	7,5	950,1	60,8	1 663,1	502,6	121,8
	Februar	7 902	92,5	35,4	0,0	8,2	959,7	63,6	1 749,4	512,7	119,3
	März	9 227	113,6	42,6	0,2	9,1	955,3	64,0	1 852,5	535,1	103,7
	April	8 995	114,0	41,3	1,1	8,7	968,2	62,4	1 899,1	546,9	108,1
	Mai	9 208	118,9	37,4	1,3	9,1	983,5	62,4	1 942,6	560,0	118,6
	Juni	11 119	136,1	56,0	7,2	10,0	996,8	71,9	2 059,3	575,4	115,7
	Juli	9 764	129,1	40,9	5,8	9,3	1 013,3	59,2	2 097,2	585,4	126,4
	August	9 785	127,7	43,6	8,0	10,7	1 036,3	65,5	2 142,3	603,6	141,9
	September	11 922	149,9	43,9	7,6	10,5	1 057,3	67,2	2 202,9	616,9	151,0
	Oktober	12 525	154,9	43,9	6,8	10,9	1 077,9	68,2	2 254,9	636,1	164,9
	November	15 233	187,4	50,0	1,7	10,3	1 105,1	68,2	2 303,6	653,1	178,0

1) Stand am jeweiligen Monatsende. - 2) Einschliesslich Wohnungsbauprämien; bei öffentlichen Bausparkassen ab Juni 1953 und bei privaten Bausparkassen ab Juli 1953. - 3) Bausparsummen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

noch: Geld und Kredit
3. Hypothekarkredite¹⁾ der Boden- und Kommunalkreditinstitute
1000 DM

Zeit Land Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	insgesamt	davon auf			
		Grundstücke für Wohnungsbauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
Bundesgebiet ²⁾					
1953 31.12.	5 594 081	4 464 227	570 024	98 138	461 692
1954 31.1.	5 707 847	4 559 513	573 954	97 719	476 661
28.2.	5 830 052	4 655 038	581 039	100 095	493 880
31.3.	5 973 189	4 757 416	603 193	109 557	503 023
30.4.	6 102 461	4 852 766	614 042	115 284	520 369
31.5.	6 273 740	4 985 979	633 968	120 096	533 697
30.6.	6 424 799	5 096 459	628 924	145 360	554 056
31.7.	6 651 801	5 254 577	660 873	158 420	577 931
31.8.	6 857 218	5 419 574	678 898	163 599	595 147
30.9.	7 520 544	6 035 437	703 070	167 851	614 186
31.10.	7 787 195	6 250 446	725 295	174 918	636 536
30.11.	8 056 590	6 469 403	743 754	185 689	657 744
31.12.	8 406 284	6 757 948	760 196	201 847	686 293
1955 31.1.	8 595 311	6 900 053	792 770	201 044	701 444
28.2.	8 782 980	7 039 946	807 958	212 736	722 340
31.3.	8 925 508	7 162 665	788 788	222 798	751 257
30.4.	9 084 145	7 284 093	799 123	228 557	772 372
31.5.	9 284 003	7 433 941	831 808	220 725	797 529
30.6.	9 521 059	7 591 650	869 554	227 309	832 546
31.7.	9 774 772	7 749 297	896 547	266 360	862 568
31.8.	10 153 097	8 022 122	954 543	284 034	892 398
30.9.	10 517 250	8 254 965	1 016 096	314 367	931 822
31.10.	10 879 757	8 502 820	1 074 239	348 202	954 496
nach Ländern (31.10.1955)					
Schleswig-Holstein	84 329	51 192	9 024	4 399	19 714
Hamburg	375 949	149 409	211 328	13 539	1 673
Niedersachsen	959 490	670 855	55 715	31 698	201 222
Bremen	349 005	297 146	48 678	1 274	1 907
Nordrhein-Westfalen	1 294 870	1 070 978	98 841	76 237	48 814
Hessen	1 114 322	995 070	74 879	28 071	16 302
Rheinland-Pfalz	175 332	144 643	17 335	10 718	2 636
Baden-Württemberg	2 378 769	2 065 663	140 498	71 118	101 490
Bayern	2 643 265	2 160 814	349 916	66 900	65 635
Bundesgebiet und West-Berlin ³⁾	1 504 426	897 050	68 025	44 248	495 103
nach Art der Darlehen (31.10.1955)					
Deckungsdarlehen	5 477 155	4 143 049	782 655	254 370	293 281
Darlehen a. öfftl. Mitteln	4 256 665	3 567 228	46 138	37 386	605 913
Darlehen a. sonst. Mitteln	1 145 937	791 743	245 446	53 446	55 302

1) Einschliesslich Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln. - 2) Einschliesslich der Institute mit Doppelsitz im Bundesgebiet und West-Berlin, ab September 1954. - 3) Einschliesslich eines Institutes, dessen Sitz nur in West-Berlin ist.

4. Kursdurchschnitt der Aktien an den Börsen¹⁾

vH des DM-Nominalwertes

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt												
1949	25,13	24,48	24,15	26,77	25,42	25,28	24,56	24,93	28,31	37,38	46,32	52,17
1950	53,34	52,43	48,58	50,51	49,35	49,74	50,72	52,02	54,85	55,58	53,07	54,50
1951	59,07	61,51	61,76	61,33	65,13	66,16	70,47	73,23	84,09	88,59	96,43	98,01
1952	112,39	106,23	97,49	94,64	90,33	88,78	87,70	92,31	92,94	88,91	87,40	87,25
1953	85,82	83,42	82,60	82,11	81,08	81,86	83,28	88,85	94,16	98,46	97,03	97,01
1954	99,95	103,96	105,20	105,95	111,48	117,94	124,21	131,85	135,75	147,40	150,43	167,34
1955	166,00	172,08	183,25	201,85	195,15	198,04	201,18	209,12	204,82	181,03	183,92	191,48
Zement-Industrie												
1949	49,38	48,41	45,73	48,04	45,91	47,49	48,29	48,64	55,57	65,71	77,60	86,72
1950	89,56	91,08	87,02	87,37	88,82	86,84	86,88	90,20	99,32	101,88	99,27	104,25
1951	111,81	119,11	115,67	112,18	115,07	113,89	111,28	113,77	126,47	139,51	143,84	143,64
1952	159,89	154,49	139,10	136,05	131,32	134,37	130,43	129,30	129,22	129,64	128,72	128,03
1953	131,83	126,77	122,74	124,53	121,56	121,37	126,17	135,05	137,81	143,72	145,75	142,17
1954	146,94	148,96	149,22	152,67	158,54	159,85	166,62	170,92	176,70	196,00	204,79	211,79
1955	220,40	222,49	232,91	255,37	259,57	253,28a)	262,68	260,12	255,26	227,29	229,96	237,81
Industrie der Steine und Erden												
1949	33,56	35,91	34,50	36,46	36,26	35,60	35,38	34,45	36,76	42,05	53,18	57,01
1950	58,80	58,86	56,61	56,55	57,30	59,60	60,28	60,29	61,45	63,92	64,95	65,44
1951	66,57	69,44	75,30	74,86	75,96	78,63	77,53	79,61	84,46	88,93	99,92	100,35
1952	105,22	104,25	100,97	93,74	91,34	91,06	86,82	84,65	82,18	80,54	86,00	88,86
1953	87,88	89,81	88,82	88,30	88,78	92,12	94,29	94,90	95,76	96,52	96,70	98,41
1954	99,52	100,50	101,61	105,49	108,49	110,38	111,34	115,45	122,51	132,42	139,42	140,95
1955	136,18	139,84	143,96	164,79	172,67	176,76	184,64	185,69	190,98	189,01	180,16	186,41
Hoch- und Tiefbau												
1949	65,49	63,95	63,85	68,27	61,77	61,69	58,79	58,31	64,27	84,91	99,43	105,61
1950	123,47	123,19	104,17	103,63	101,39	101,59	97,37	93,87	93,69	96,75	91,81	88,89
1951	88,51	87,59	90,19	84,37	84,71	84,25	84,71	88,15	99,11	99,87	103,55	102,43
1952	124,95	117,95	106,67	95,49	88,81	87,53	84,63	86,13	83,57	78,05	75,37	75,17
1953	76,64	74,60	75,58	73,30	73,12	75,99	82,95	87,72	87,78	90,99	88,80	87,91
1954	92,96	93,54	97,61	96,41	101,73	103,68	107,06	111,51	117,99	140,50	138,21	145,89
1955	148,39	149,89	171,23	178,85	173,51	186,63	192,80	193,96	194,77	170,61	168,13	177,22

1) Kursdurchschnitt aus 462 ausgewählten Aktien; Stand am Monatsende. - a) Die Kurssenkung ist lediglich durch Abgang eines Bezugsrechts entstanden.

noch: Geld und Kredit
5. Konkurse¹⁾ und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft

Zeit	Konkurse								Vergleichsverfahren								Insolvenzen ²⁾							
	Industrie				Handwerk				Industrie				Handwerk				Industrie				Handwerk			
	insgesamt	zusammen	Bau-industrie 3)	Steine und Erden 4)	insgesamt	zusammen	Bau-handwerk	Steine und Erden	insgesamt	zusammen	Bau-industrie 3)	Steine und Erden 4)	insgesamt	zusammen	Bau-handwerk	Steine und Erden	insgesamt	zusammen	Bau-industrie 3)	Steine und Erden 4)	insgesamt	zusammen	Bau-handwerk	Steine und Erden
1949 ⁵⁾	331	197	135	62	134	99	35	61	31	18	13	30	23	7	392	228	153	75	164	122	42			
1950	483	276	200	76	207	185	22	106	53	44	9	53	49	4	589	329	244	85	260	234	26			
1951	601	280	237	43	321	298	23	143	59	48	11	84	81	3	744	339	285	54	405	379	26			
1952	495	190	143	47	305	289	16	74	36	30	6	36	35	3	569	226	173	53	343	324	19			
1953	482	222	167	55	260	247	13	80	46	30	16	34	30	4	562	268	197	71	294	277	17			
1954	513	200	160	40	313	294	19	123	46	40	6	77	74	3	636	246	200	46	390	368	22			
1954 1.Vj.	137	65	54	11	72	69	3	27	12	10	2	15	13	2	164	77	64	13	87	82	5			
2.Vj.	122	51	42	9	71	68	3	32	12	11	1	20	20	-	154	63	53	10	91	88	3			
3.Vj.	120	42	29	13	78	70	8	32	8	8	-	24	23	1	152	50	37	13	102	93	9			
4.Vj.	134	42	35	7	92	87	5	32	14	11	3	18	18	-	166	56	46	10	110	105	5			
1955 1.Vj.	145	49	37	12	96	95	1	31	9	7	2	22	22	-	176	58	44	14	118	117	1			
2.Vj.	116	30	22	8	86	84	2	19	6	6	-	13	13	-	135	36	28	8	99	97	2			
3.Vj.	121	40	30	10	81	74	7	20	5	3	2	15	15	-	141	45	33	12	96	89	7			

1) Einschl. Mangel Masse abgelehnter Konkursverfahren.- 2) Einschl. Anschlusskonkurse.- 3) Und Bauhilfsgewerbe.- 4) Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.- 5) Ohne Baden.

Umfang und Dauer der Streiks

Zeit	1. In der Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe									2. In der Gewerbegruppe Steine und Erden												
	Be- troffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	Be- troffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern						
		direkt Be- teiligte	indirekt Be- troffene	ins- gesamt	davon (Spalte 4) bei Streiks mit einer Dauer von ...					direkt Be- teiligt	indirekt Be- troffene	ins- gesamt	davon (Spalte 13) bei Streiks mit einer Dauer von ...									
					bis 6	7-24	über 24						bei Arbeits- tagen	der Spalte 2	der Spalte 4		bis 6	7-24	über 24	bei Arbeits- tagen	der Spalte 11	der Spalte 13
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18					

Bundesgebiet																		
1951	109	4 790	157	4 947	4 742	205	-	4 187	4 356	104	4 316	671	4 987	2 864	1 787	336	45 405	47 089
1952	571	1 730	-	1 730	82	236	1 412	85 190	85 190	39	2 688	95	2 783	1 872	756	155	21 096	22 133
1953	1 211	5 780	57	5 837	1 247	3 162	1 428	189 890	190 519	9	244	65	309	167	-	142	4 511	5 401
1954	18	206	2	208	208	3	-	298	299	15	826	83	909	55	61	793	33 074	34 053
1954 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	6	183	2	185	185	-	-	164	165	2	97	70	167	11	-	156	3 334	4 222
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	631	-	631	44	-	587	27 360	27 360
4.Vj.	12	23	-	23	23	-	-	134	134	1	98	13	111	-	61	50	2 380	2 471
1955 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	441	5 384	292	5 676	1 931	3 745	-	43 671	45 834	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	2	32	24	56	56	-	-	71	140	68	1 513	23	1 536	69	434	1033	40 390	40 785

Förderung von Heimen und Einrichtungen der Wohlfahrtspflege
vom 1. 9. 1952 bis zum 31. 3. 1955

Heimarten ¹⁾ - Heimträger - Größenklassen der Darlehen ¹⁾	Erstmals geförderte Heime ²⁾		Geschaffene zusätzliche Plätze				Erstellungskosten			
			insgesamt		davon für Geschädigte		insgesamt		davon aus dem Ausgleichsfonds	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	1000 DM	vH	1000 DM	vH
nach Heimarten										
Altersheime, Alterswohnheime und Alterspflegeheime	215	27,1	13 723	26,9	6 630	29,2	77 872,0	41,7	14 590,9	42,6
Wohnheime für Jugendliche (Lehrlinge und Berufstätige)	88	11,1	5 132	10,0	1 934	8,5	25 627,1	13,7	2 997,2	8,8
Schulinternate bzw. Wohnheime für Schüler	55	6,9	3 466	6,8	1 577	6,9	12 414,0	6,6	2 555,5	7,5
Wohnheime für gefährdete und schwer erziehbare Kinder	13	1,6	630	1,2	317	1,4	1 956,6	1,1	557,0	1,6
Wohnheime für Studierende an Fach- und Hochschulen	19	2,4	1 767	3,5	484	2,1	10 717,0	5,7	1 277,6	3,7
Wohnheime für Berufstätige	8	1,0	509	1,0	221	1,0	2 459,6	1,3	249,8	0,7
Schwesterheime	49	6,2	1 887	3,7	1 007	4,4	10 419,7	5,6	3 064,9	9,0
Gewerbefördernde Ausbildungsanstalten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohn- und Werkheime für Blinde, Kriegsversehrte usw.	7	0,9	503	1,0	150	0,7	2 631,3	1,4	386,5	1,1
Säuglings- und Kinder(wohn)-heime, Kindererholungsheime	60	7,6	3 152	6,2	1 479	6,5	9 942,7	5,3	2 300,8	6,7
Kindergärten, Kindertagesstätten und Kinderhorte	251	31,6	18 609	36,4	8 154	35,8	26 445,2	14,2	4 703,7	13,7
Waisenhäuser	9	1,1	666	1,3	289	1,3	2 281,0	1,2	339,0	1,0
Mütter- bzw. Erholungsheime, Mütter-geneesungsheime	20	2,5	1 012	2,0	508	2,2	4 090,2	2,2	1 227,0	3,6
zusammen	794	100	51 056	100	22 750	100	186 856,4	100	34 249,9	100
nach Größenklassen der Darlehen										
Darlehen bis 25 000 DM	449	56,6	24 760	48,5	11 076	48,7	56 709,7	30,3	6 930,2	20,2
über 25 000 bis 50 000 DM	190	23,9	12 712	24,9	5 217	22,9	52 870,4	28,3	8 545,9	25,0
" 50 000 " 100 000 DM	112	14,1	8 729	17,1	3 921	17,2	48 865,8	26,2	10 001,3	29,2
" " 100 000 DM	43	5,4	4 855	9,5	2 536	11,2	28 410,5	15,2	8 772,5	25,6
zusammen	794	100	51 056	100	22 750	100	186 856,4	100	34 249,9	100

1) Die zusätzlich geschaffenen Plätze und die Erstellungskosten beziehen sich auf die in Spalte 1 genannten Heimarten und Darlehensgrößenklassen, also auch auf Heime, denen in der Berichtszeit ein Zusatzdarlehen zu einer bereits früher gewährten Hilfe gegeben wurde.
2) Hier sind dagegen nur die in der Berichtszeit erstmalig geförderten Heime aufgeführt. Diese Angaben können daher nicht mit den nachfolgenden in Beziehung gesetzt werden.

Quelle: Bundesausgleichsamt

Sägewerke und Holzbearbeitung

1. Beschäftigung, Umsatz, Energieverbrauch¹⁾

Zeit	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Löhne	Gehälter	Umsatz		Verbrauch		
		Alle	dar. Arbeiter und Lehrlinge				Gesamt	darunter Auslandsumsatz	Brennstoff	Strom	
Anzahl		1000	Mill. St.	Mill. DM				1000 t SKE	Mill. kWh		
Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe ^{a)}											
1954	Jahr	2 751	83,6	70,6	169,7	238,1	49,6	1 994,3	.	175,9	288,4
1954	1. Vj.	2 768	82,9	70,0	58,2	52,1	12,0	395,6	.	49,1	71,4
	2. Vj.	2 760	87,2	74,2	43,4	60,6	12,1	492,9	.	39,7	69,2
	3. Vj.	2 755	86,0	72,9	45,0	63,2	12,3	556,7	.	40,0	72,3
	4. Vj.	2 751	83,6	70,6	43,0	62,2	13,2	549,1	.	47,2	75,5
1955	1. Vj.	2 695	86,3	73,3	40,6	57,4	13,1	481,7	.	54,2	79,6
	2. Vj.	2 694	90,7	77,3	45,2	66,7	13,3	578,8	.	46,0	78,3
	3. Vj.	2 700	91,1	77,7	47,2	71,6	13,6	642,9	.	42,3	82,5
Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen ^{b)}											
1954	Jahr	3 192	83,0	69,9	.	.	.	1 945,7	60,6	.	.
1954	1. Vj.	3 210	83,1	70,0	.	.	.	385,6	13,0	.	.
	2. Vj.	3 211	87,0	73,8	.	.	.	484,7	16,3	.	.
	3. Vj.	3 198	86,2	72,3	.	.	.	543,7	15,6	.	.
	4. Vj.	3 192	83,0	69,9	.	.	.	537,6	15,7	.	.
1955	1. Vj.	3 143	86,1	72,8	.	.	.	469,5	16,5	.	.
	2. Vj.	3 164	90,6	77,0	.	.	.	568,5	15,3	.	.
	3. Vj.	3 165	91,3	77,7	.	.	.	635,1	18,3	.	.

1) Ergebnisse der monatlichen Industrieberichterstattung (Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten). - a) Kombinierte Betriebe werden nach dem Schwerpunkt ihrer Beschäftigten eingeordnet. - b) Kombinierte Betriebe werden auf die beteiligten Industriegruppen aufgeteilt.

2. Produktion¹⁾

Zeit		Schnittholz					Von der Schnittholzprod. insges. entfielen auf Nadelholz				Furniere						
		insgesamt		darunter			insgesamt		darunter		insgesamt		darunter				
				zum Absatz bestimmt		Lohnschnitt							zum Absatz bestimmt		Lohnarbeit		
				Menge	Wert	Menge							Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
		1000 cbm	1000 DM	1000 cbm	1000 DM	1000 cbm	1000 DM	1000 cbm	1000 DM	1000 cbm	1000 DM	1000 cbm	1000 DM				
1954	Jahr	6 713	5 734	963 283	543	10 951	5 641	4 902	798 097	313	188	105 735	59	8 660			
1954	1. Vj.	1 474	1 237	195 278	142	2 756	1 236	1 050	159 577	70	44	24 972	11	1 734			
	2. Vj.	1 854	1 564	251 387	170	3 324	1 552	1 329	207 164	74	44	25 705	14	2 176			
	3. Vj.	1 816	1 562	264 122	127	2 712	1 533	1 344	220 224	83	50	27 994	16	2 293			
	4. Vj.	1 569	1 371	252 496	103	2 159	1 320	1 179	211 132	85	50	27 064	17	2 457			
1955	1. Vj.	1 577	1 317	251 753	142	2 910	1 297	1 100	203 087	96	61	31 891	16	2 368			
	2. Vj.	2 010	1 649	320 016	195	3 806	1 654	1 378	260 031	116	59	31 296	16	2 834			
	3. Vj.	2 096	1 748	339 571	166	3 405	1 739	1 469	276 068	132	65	35 431	21	3 006			
Zeit	Sperrholz				Holzfaserplatten 2)				Holzspanplatten				Schwellen				
	insgesamt		darunter		insgesamt		darunter		insgesamt		darunter		insgesamt		darunter		
			zum Absatz bestimmt				zum Absatz bestimmt				zum Absatz bestimmt						
			Menge	Wert			Menge	Wert			Menge	Wert					
		1000 cbm	1000 DM	1000 cbm	t	1000 qm	1000 DM	1000 cbm	1000 DM	1000 cbm	1000 DM						
1954	Jahr	627	570	317 201	163	104 481	28 780	63 182	116	90	34 667	169	157	19 364			
1954	1. Vj.	141	130	73 291	38	23 917	6 625	13 883	24	18	6 956	36	33	4 268			
	2. Vj.	147	134	74 504	38	24 353	6 760	15 037	25	19	7 311	71	64	7 566			
	3. Vj.	165	148	80 859	44	28 439	7 789	16 748	31	24	9 403	37	37	4 435			
	4. Vj.	174	158	88 547	43	27 772	7 606	17 514	36	28	10 997	25	23	3 095			
1955	1. Vj.	163	152	88 883	41	27 585	7 513	16 847	37	33	12 724	29	27	3 918			
	2. Vj.	155	145	86 175	43	28 873	7 864	18 175	38	33	13 751	66	61	3 394			
	3. Vj.	154	144 p	86 501	50	33 193	9 058	22 848	49	42	16 656	59	53	8 558			

1) Ergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland (Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten). - 2) Ohne 5371 60 (Formvollholz) und 5371 70 (Pressholz).

Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter sächlicher Betriebsmittel (Baustoffe) der Landwirtschaft¹⁾

	1955				Veränderung 2) 15. Novemb. 1955 gegen 15. Aug. 1955	15. November 1955						
	15. Febr.	15. Mai	15. Aug.	15. Nov.		Schlesw.- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrh.- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern
	1938=100					1938=100						
Mauersteine	236	241	250	254	+ 1,8	207	258	275	251	231	242	266
Dachpfannen	241	243	251 r	257	+ 2,0	205	220	283	280	261	253	255
Zement	176	176	176	177	+ 0,2	223	186	178	180	193	172	153
Kanthalz	330	332	336 r	332	- 1,2	298	298	343	339	344	369	341
Schalbretter	307	310	314	312	- 0,4	317	285	314	300	364	327	316

1) Im Bundesgebiet ohne die Hansestädte. - 2) Die Veränderungen sind auf Grund der mit einer Dezimalstelle ermittelten Messziffern errechnet.

Anträge auf Individual-Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau bei dem Bundesausgleichsamt Stand 30. 9. 1955

Land	Eingereichte Anträge		Bewilligte Anträge		Abgelehnte Anträge		Un erledigte Anträge	
	Anzahl	Darlehensbeträge 1000 DM	Anzahl	Darlehensbeträge 1000 DM	Anzahl	Darlehensbeträge 1000 DM	Anzahl	Darlehensbeträge 1000 DM
Schlesw.-Holstein	29 503	99 539,1	17 939	60 761,0	6 133	19 201,0	5 431	19 577,1
Hamburg	18 138	74 835,8	12 657	45 615,0	3 978	18 715,1	1 503	10 505,7
Niedersachsen	53 488	212 602,6	28 888	112 400,9	11 287	43 072,9	13 313	57 128,8
Bremen	6 298	31 291,9	3 434	14 577,8	1 503	8 533,9	1 361	8 180,2
Nordrhein-Westf.	95 577	536 716,6	55 241	302 993,2	14 697	78 642,3	25 639	155 081,1
Hessen	46 030	178 649,5	15 848	64 865,8	8 457	32 118,8	21 725	81 664,9
Rheinl.-Pfalz	16 762	92 273,9	9 132	49 423,2	3 288	16 433,6	4 342	26 417,1
Baden-Württbg.	43 614	178 877,2	23 545	80 459,5	9 556	48 127,4	10 513	50 290,3
Bayern	48 344	198 402,2	29 121	115 265,1	10 064	41 274,8	9 159	41 862,3
Bundesgebiet	357 754	1 603 188,8	195 805	846 361,5	68 963	306 119,8	92 986	450 707,5
West-Berlin	7 885	69 563,9	3 424	31 313,6	1 416	10 346,9	3 045	27 903,4

Sammel-Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau¹⁾

Stand 30. 9. 1955

Land	Beantragte Sammeldarlehen				Bewilligte Sammeldarlehen			
	Anträge	Darlehens- beträge	Wohnungen		Anträge	Darlehens- beträge	Wohnungen	
			insgesamt	darunter äußere Umsiedlung			insgesamt	darunter äußere Umsiedlung
	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
Schlesw.-Holstein	1 537	41 154,8	13 854	-	1 527	41 022,7	13 798	-
Hamburg	42	2 314,8	785	691	38	2 074,8	705	645
Niedersachsen	2 529	84 326,3	27 793	-	1 868	61 073,0	20 163	-
Bremen	120	5 610,4	1 954	316	91	3 081,8	1 143	196
Nordrhein-Westf.	7 600	190 628,7	60 807	20 910	5 800	135 682,9	44 108	17 350
Hessen	1 096	44 366,4	14 896	2 237	1 079	43 760,5	14 678	2 194
Rheinl.-Pfalz	553	18 433,1	6 397	1 036	362	11 629,4	3 798	900
Baden-Württbg.	7 741	39 666,3	20 969	14 259	7 318	37 270,4	19 863	13 566
Bayern	1 572	80 547,8	26 003	-	1 501	75 915,6	24 599	-
Bundesgebiet	22 790	507 048,6	173 458	39 449	19 584	411 511,1	142 855	34 851
West-Berlin	471	45 142,6	13 979	-	395	33 187,7	10 568	-

1) Einschliesslich Durchführung des Kostplans.

Mit Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau geförderten Wohnungen

Stand 30. 9. 1955

Land	Mit Aufbaudarlehen geförderte Wohnungen							
	im Wiederaufbau und Ersatzbau nach § 242,2				im Wohnungsbau nach § 254,3			
	insgesamt	Eigenheimen	WE u. DWR 1)	Miethäusern	insgesamt	Eigenheimen	WE u. DWR 1)	Miethäusern
im Individualverfahren								
Schlesw.-Holstein	2 219	1 644	297	278	15 864	3 837	495	11 532
Hamburg	4 848	350	70	4 428	11 802	1 842	414	9 546
Niedersachsen	10 550	4 346	940	5 264	23 174	8 589	1 127	13 458
Bremen	2 663	458	68	2 137	1 982	370	420	1 192
Nordrhein-Westf.	50 246	7 721	842	41 683	38 635	14 556	1 194	22 885
Hessen	7 873	3 860	754	3 259	11 497	4 846	885	5 766
Rheinl.-Pfalz	8 410	2 448	664	5 298	5 750	2 665	321	2 764
Baden-Württbg.	14 060	8 546	1 106	4 408	14 867	6 979	1 254	6 634
Bayern	11 963	5 369	2 091	4 503	21 925	6 323	1 673	13 929
Bundesgebiet	112 832	34 742	6 832	71 258	145 496	50 007	7 783	87 706
West-Berlin	7 858	443	18	7 397	2 115	138	119	1 858
im Ablösungsverfahren von Sammeldarlehen								
Schlesw.-Holstein	525	234	162	129	9 068	872	594	7 602
Hamburg	-	-	-	-	516	-	-	516
Niedersachsen	661	399	135	127	9 521	1 784	126	7 611
Bremen	259	211	13	35	714	65	140	509
Nordrhein-Westf.	197	-	-	197	11 536	35	25	11 476
Hessen	19	2	15	2	884	90	37	757
Rheinl.-Pfalz	-	-	-	-	211	-	1	210
Baden-Württbg.	297	146	65	86	3 994	99	45	3 850
Bayern	188	138	39	11	11 742	461	293	10 988
Bundesgebiet	2 146	1 130	429	587	48 186	3 406	1 261	43 519
West-Berlin	-	-	-	-	4 967	24	79	4 864

1) WE = Wohnungseigentum, DWR = Dauerwohnrecht.

Die vergleichbaren Bilanzen 1953 und 1954 der Aktiengesellschaften des Bundesgebietes einiger ausgewählter Gewerbegruppen

1000 DM

Bilanzposten	Zementindustrie (174)		Sonstige Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen u. Erden (Rest 17)		Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe (5)	
	Anzahl der Bilanzen		Anzahl der Bilanzen		Anzahl der Bilanzen	
	1953	1954	1953	1954	1953	1954
Aktiva netto						
Sachanlagen	161 824	182 001	140 564	145 031	88 333	97 302
Sonstige Anlagevermögen	20 665	22 597	24 036	26 038	5 762	5 955
Vorräte	57 566	52 950	54 456	51 541	55 748	69 026
Langfristige Forderungen	8 989	15 880	12 810	17 532	2 964	3 591
Kurzfristige Mittel	64 598	61 597	58 009	68 317	159 100	206 773
Flüssige Mittel	36 368	35 891	20 778	27 048	39 266	55 628
Jahresverlust	-	-	286	444	440	-
Verlustvertrag	738	161	496	616	515	500
Netto-Bilanzsumme 1)	352 322	372 498	312 676	337 861	355 239	441 916
Passiva netto						
Grundkapital	110 022	115 377	105 800	105 476	54 495	55 347
Rücklagen	48 831	51 554	52 398	52 615	16 087	16 798
Lastenausgleich - Vermögensabgabe	200	200	304	291	1 484	1 427
Sonderwertberichtigungen	8 294	15 168	11 604	16 728	2 103	3 143
Rückstellungen						
als langfristige erkennbar	28 657	34 636	19 638	23 984	2 029	3 023
alle übrigen	47 113	45 352	27 188	30 297	58 153	66 245
Verbindlichkeiten						
langfristig	28 278	35 307	26 780	33 290	17 993	24 556
alle übrigen	69 887	63 609	61 332	65 648	197 587	265 291
Jahresgewinn	9 344	9 551	5 538	6 209	3 483	3 709
Gewinnvertrag	873	951	708	1 833	399	466
Vergleichbare Erfolgrechnungen						
Personalaufwand	74 258	78 230	115 282	118 427	207 668	226 404
Gesetzliche Sozialabgaben	8 398	8 819	14 024	14 588	25 884	26 552
Abreibungen auf Sachanlagen	30 863	37 909	20 459	23 800	21 389	29 243
Ausweispflichtige Steuern	48 101	51 330	24 075	26 649	16 558	13 077
Zinsmehreraufwand	2 518	2 758	2 630	2 985	2 388	3 389
Berufsbeiträge	367	437	547	725	391	450
Jahresgewinn	11 112	11 882	6 194	6 421	3 530	4 209
Reinertrag	171 856	188 375	181 194	190 640	277 552	302 162
Ertrag aus Beteiligung	399	357	238	690	105	143
Zinsmehrerertrag	463	849	184	328	181	301
Jahresverlust	32	-	680	953	551	-

1) Einschl. "Sonstige Aktiva" und "Sonstige Passiva".

Allgemeiner Witterungscharakter im Monat November 1955

Infolge häufigen Hochdruckeinflusses war der November im gesamten Bundesgebiet viel zu trocken und mit Ausnahme einiger süddeutscher Flusstäler sonnenscheinreich.

Die Witterung wurde von zwei ungewöhnlich langanhaltenden Grosswetterlagen entscheidend beeinflusst. Bis zum 11. lenkte ein ostatlantisches Zentraltief sehr milde Luftmassen aus südlichen Breiten nach Deutschland. Ab 12. wurden an der Nordostflanke einer britischen Antizyklone meist höhenkalte Polarluftmassen nach Mitteleuropa verfrachtet. In Norddeutschland überwog der Warmluftcharakter, so dass hier der letzte Herbstmonat zu mild ausfiel. In Süddeutschland dagegen, wo die Polarluft den Ausschlag gab, war der November etwas zu kalt.

Monatlicher Witterungsbericht des deutschen Wetterdienstes

